

# COMMON MARKET LAW REVIEW

CONTENTS Vol. 56 No. 2 April 2019

Editorial comments: Think big? Think twice! EU competition law in the face of calls for European champions 329-338

## Articles

M. Prek and S. Lefèvre, "Administrative discretion", "power of appraisal" and "margin of appraisal" in judicial review proceedings before the General Court 339-380

T. Bekkedal, Third State participation in EU agencies: Exploring the EEA precedent 381-416

M. Moraru, An analysis of the Consular Protection Directive: Are EU citizens now better protected in the world? 417-462

C. Warin, Individual rights and collective interests in EU law: Three approaches to a still volatile relationship 463-488

## Case law

### A. Court of Justice

Article 216(1) TFEU and the Union's shared external competence in the light of mixity: *Germany v. Council (COTIF)*, E. Neframi 489-520

From Union citizens to national subjects: *Pisciotti*, S. Coutts 521-540

Saving a forest and the rule of law: *Commission v. Poland*, P. Wennerås 541-558

International jurisdiction in consumer contract cases under the Brussels I Regulation: *Schrems*, J. Haslach 559-580

Book reviews 581-606

**Wirtschaftsrecht**

**Die Woche im Blick**

**Entscheidungen**

**BGH:** Zur Zulässigkeit der unaufgeforderten Aufschaltung eines separaten WiFi-Hotspots bei WLAN-Kunden (25.4.2019 – I ZR 23/18)  
**BGH:** Zur Urheberrechtsverletzung durch Framing – Vorabentscheidungsersuchen (25.4.2019 – I ZR 113/18)  
**BGH:** Fristwahrende Vorkehrungen eines Rechtsanwalts für einen Verhinderungsfall (19.2.2019 – VI ZB 43/18)

**Veranstaltung**

15. Symposium Insolvenz- und Arbeitsrecht am 27./28. Juni 2019 im Neuen Schloss in Ingolstadt

**Aufsätze**

**ARUG II**

**Dr. Hartwin Bungert, LL.M., RA, und Till Wansleben, RA**

**ARUG II: Say on Pay und Related Party Transaction im Regierungsentwurf aus Sicht der Praxis**

Mit der 2. Aktionärsrechterichtlinie („2. ARRL“) wurde am 17.5.2017 auf europäischer Ebene ein Rahmen geschaffen, der vier große Regelungskomplexe neu normiert: (1) Die Identifizierung von Aktionären und Erleichterung der Stimmrechtsausübung durch Aktionäre (*know your shareholder*), (2) Transparenz von institutionellen Anlegern und Stimmrechtsberatern, (3) Einbeziehung der Hauptversammlung bei der Vergütung der „Mitglieder der Unternehmensführung“ (*say on pay*) und (4) Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen (*related party transactions*). Es ist nunmehr an den Mitgliedstaaten, diese Regelungen bis zum 10.6.2019 in nationales Recht umzusetzen.

**Datenschutz**

**Johannes Klausch, LL.M., RA, und Dr. Silvia Hartmann, RAin**

**Datenschutz im Rahmen von Immobilientransaktionen**

Im Vorfeld von Immobilientransaktionen wird den Kaufinteressenten regelmäßig Einblick in mietvertragliche Dokumente gewährt. Die Informationen zur Mietsituation sind zentral für die vertragliche Absicherung gegen Risiken und die Kaufpreisbestimmung. In diesem Zusammenhang kommt es regelmäßig zur Offenlegung personenbezogener Daten. Zudem werden in sogenannten Mieterlisten neben wertbildenden Informationen zum Mietobjekt auch die Namen und weitere persönliche Daten der Mieter offengelegt. Im Beitrag wird begutachtet, ob die bisher übliche Offenlegung von Mieterdaten datenschutzrechtlich zulässig ist und inwiefern Anpassungen der bisherigen Praxis erforderlich sind.

**Dr. Philipp Gehrman, RA/FAstrFR, und Dr. Lenard Wengenroth, RA**

**Geldwäscherechtliche Pflichten für Güterhändler am Beispiel von Immobilienunternehmen**

Die Immobilienwirtschaft boomt – die Immobilienpreise steigen rasant. Als einen Grund der Preissteigerungen benennen Politik und NGOs, dass in den Immobiliensektor in ganz erheblichem Umfang Finanzmittel fließen, die aus Straftaten herrühren. Der Beitrag analysiert die geltende Rechtslage und legt dar, welchen konkreten geldwäscherechtlichen Pflichten Immobilienunternehmen unterliegen und wie engmaschig das Kontrollnetz nach geltendem Recht ausgeprägt ist.

**Entscheidung**

**EuGH:** Verhängung von Geldbußen nach unionsrechtlichen und nationalen Wettbewerbsregeln in einer Entscheidung – kein Verstoß gegen den Grundsatz *ne bis in idem* (3.4.2019 – C-617/17 – dazu BB-Kommentar von **Christian Horstkotte, RA, und Dr. Anika Schürmann, LL.M., RAin/FAinStraFR**)

1025

1026

1030

1035

1061

**Steuerrecht**

**Die Woche im Blick**

1045

**Entscheidungen**

**FG Niedersachsen:** Durchschnittssatzbesteuerung und Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten (7.3.2019 – 11 K 23/18)  
**FG Niedersachsen:** Anteilige Vorsteuerkürzung bei Finanzierung durch echte, nicht steuerbare Zuschüsse der Gesellschafter (30.1.2019 – 11 K 87/18)  
**Hessisches FG:** Werbungskosten bei Falschgeld im Rahmen eines beruflich veranlassten Geldwechselgeschäfts (11.3.2019 – 9 K 593/18)  
**FG Rheinland-Pfalz:** Ausgleichszahlungen für die vorzeitige Beendigung eines Zinsswap-Vertrages (9.4.2019 – 4 K 1734/17)  
**FG Düsseldorf:** Zum Vorliegen einer nach Art. 226 der MwStSystRL ausgestellten Rechnung als unionsrechtliche Voraussetzung für einen Vorsteuerabzug (8.6.2018 – 1 K 3724/15 U)

**Verwaltung**

**BMF:** Konsultationsvereinbarung zur Grenzgängerregelung nach Art. 15 Abs. 6 DBA-Österreich (18.4.2019 – IV B 3 – S 1301-AUT/07/10015-02)  
**BMF:** Anwendung neuer BFH-Entscheidungen  
**FinMin Hessen:** Auswertung der Panama-Papers

**Gesetzgebung**

**BReg:** Forschungszulagengesetz (FZulG)  
**BReg:** EU-DBA-Streitbeilegungsgesetz (EU-DBA-SBG)  
**BT:** Keine Einigung auf Reform der Grundsteuer

**Aufsätze**

**Dr. Stefan Behrens, RA/FAstr/StB**

1047

**Vorkaufsrechte im Grunderwerbsteuerrecht**

Im folgenden Beitrag werden sich im Zusammenhang mit Vorkaufsrechten stellende grunderwerbsteuerrechtliche Fragen diskutiert, insbesondere die Frage, ob die Abtretung von auf Grundstücke bezogenen Vorkaufsrechten Grunderwerbsteuer auslösen kann.

**Grunderwerbsteuer**

**Dr. Martin Haisch, RA, und Annette Pospich, RAin**

1052

**Advance Payments und Forward Deals im Grunderwerbsteuerrecht**

Der Beitrag untersucht, ob Zahlungen des Kaufpreises bei Grundstückserwerben vor der Übergabe der Immobilie zu einer Erhöhung der grunderwerbsteuerlichen Bemessungsgrundlage führen. Solche Vorauszahlungen spielen in unterschiedlichen Formen in dem aktuellen Verkäufermarkt eine große Rolle. Ihre grunderwerbsteuerliche Behandlung ist aber bislang wenig diskutiert worden.

**Entscheidungen**

**BFH:** Anfechtung einer Kapitalertragsteuer-Anmeldung durch den Vergütungsgläubiger; Erledigung der Kapitalertragsteuer-Anmeldung aufgrund der Einkommensteuerfestsetzung bei einem Antrag nach § 32d Abs. 4 EStG (20.11.2018 – VIII R 45/15) 1055  
**BFH:** Kraftfahrzeugsteuerbefreiung für Fahrzeuge der Krankenbeförderung (13.9.2018 – III R 10/18) 1060  
**BFH:** Gewerbesteuerrechtliche Hinzurechnung der Schuldzinsen bei Cash-Pooling (11.10.2018 – III R 37/17 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Susanne Hemme, LL.M. Taxation, RAin/StBin**) 1061

## Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

### Die Woche im Blick

1065

#### Rechnungslegung

**EFRAG:** Stellungnahme zu vorgeschlagenen Änderungen an IAS 37  
**DRSC:** Mitschnitt der 74. Sitzung des IFRS-Fachausschusses

#### Wirtschaftsprüfung

**IDW:** Antragstellung im Jahr 2019 auf Besondere Ausgleichsregelung nach dem EEG 2017

**CMA:** Vorschlag weitreichender Reformen auf dem britischen Abschlussprüfungsmarkt

**WPK:** Stellungnahme zur OECD-Prüfung der nationalen Umsetzung des Common Reporting Standard „Prüfung von Treuhandkonten/-depots von Notaren, Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern, Insolvenzverwaltern u. a.“

**WPK:** Liste der Anbieter von Studiengängen zum WP-Examen nach § 8a WPO aktualisiert

**WPK:** Liste der Anbieter von Studiengängen zum WP-Examen nach § 13b WPO aktualisiert

**Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern:** Umfassend überarbeitetes „Grundwerk 2019“ veröffentlicht – Übergangsregelung zur Erhöhung der Stundensätze

#### Betriebswirtschaft

**BMWi:** Startschuss für die „go-digital“-Beraterlandkarte für KMU

**EY:** Deutsche Großkonzerne treiben Verkäufe voran

### Aufsatz

**Dr. Martin Bünning, RA/StB, und Andreas Hofmann**

1067

#### Latente Steuern bei Immobilientransaktionen in Form eines Share Deal

In der Praxis des Immobilienerwerbs ist eine vielfältige Ausgestaltung der Transaktionen zu beobachten. In letzter Zeit standen insbesondere sog. Share Deals, also der Erwerb von Beteiligungen an Immobiliengesellschaften, wegen der Möglichkeit grunderwerbsteuerlicher Optimierungen im Zentrum des Interesses. Bem Erwerb von Immobiliengesellschaften in der Rechtsform einer Kapitalgesellschaft erwirbt der Käufer jedoch nicht nur mittelbar die Immobilie, sondern indirekt auch die in der Besitzzeit des Verkäufers gelegten stillen Reserven. Hieraus können sich handels- und steuerbilanzielle Fragestellungen ergeben, die näher untersucht werden. Dabei werden zunächst die grundlegenden Auswirkungen von Asset Deal und Share Deal jeweils beim Käufer und beim Verkäufer herausgearbeitet, um danach einen Belastungsvergleich anzustellen. Schließlich werden Möglichkeiten diskutiert, wie ein Ausgleich der widerstreitenden Interessen im Transaktionszusammenhang erreicht werden kann.

### Entscheidungen

**BFH:** Beginn der Gebäudeherstellung im Investitionszulagenrecht (13.12.2018 – III R 22/17 – dazu BB-Kommentar von **Gero von Glasenapp, RA/StB**)

**OLG München:** Gerichtliches Sachverständigengutachten bei Spruchverfahren nur in Ausnahmefällen erforderlich (20.3.2019 – 31 Wx 185/17 – dazu BB-Kommentar von **Prof. Dr. Olaf Müller-Michaels**)

**BMF:** Nachträgliche Anschaffungskosten bei § 17 EStG – Auswirkungen der BFH-Urteile vom 11. Juli 2017 (IX R 36/15), vom 6. Dezember 2017 (IX R 7/17) und vom 20. Juli 2018 (IX R 5/15) (5.4.2019 – IV C 6 – S 2244/17/10001 – dazu BB-Kommentar von **Ingetraut Meurer**)

## Arbeitsrecht

### Die Woche im Blick

1075

#### Entscheidungen

**BAG:** Vorlage an EuGH wegen Wirksamkeit eines Kopftuchverbots 30.1.2019 – 10 AZR 299/18 (A)

**BAG:** Mindestentgelt in der Pflegebranche (12.12.2018 – 5 AZR 588/17)

**BAG:** Diskriminierung wegen Urlaubsstaffelung nach Alter (7.2.2019 – 6 AZR 84/18)

**BAG:** Kein gesondertes Feststellungsinteresse bei Zwischenfeststellungsklage (7.2.2019 – 6 AZR 84/18)

### Aufsatz

**Dr. Frank Wertheimer, RA**

1076

#### Die Änderung von Chefarztverträgen

Krankenhäuser bedürfen infolge ihrer Einbettung in ein staatliches Planungs- und Finanzierungssystem, welches häufige Änderungen erfährt, einer hohen Flexibilität, um dauerhaft eine wirtschaftliche Krankenversorgung betreiben zu können. Das zwingt wiederkehrend zu betriebsbedingten Organisationsänderungen, die auch Auswirkungen auf die Tätigkeit der dort tätigen Chefarzte und Chefarztinnen haben können. Solche Änderungen können sich z. B. aus der fortschreitenden Verlagerung stationärer zu ambulanten Leistungen ergeben, Fusionen ziehen andere Organisationskonzepte nach sich und können zu Folgen bzgl. des Arbeitsorts führen. Ferner kann es vorkommen, dass Chefarzte Betten abgeben müssen, wenn es zu Zentrenbildungen kommt. Staatliche Vorgaben für Mindestmengen können zu Leistungsreduzierungen zwingen, ebenso kann ein von der Krankenhausleitung beschlossenes neues Medizinkonzept zu einer geänderten Zuordnung der Leistungserbringung führen.

### Entscheidungen

**BAG:** Anrechnung sonstiger teils vom Arbeitnehmer getragenen Versorgungsbezügen in der Gesamtversorgungszusage (11.12.2018 – 3 AZR 453/17 dazu BB-Kommentar von **Dr. Thomas Frank, RA**)

**BAG:** Betriebliche Übung im Rahmen von Bezugnahmeklauseln (11.7.2018 – 4 AZR 443/17 – dazu BB-Kommentar von **Michaela Massig, RAin/FAinArbR**)

### Neuerscheinung Buch

**Maschmann, Total Compensation**

**Handbuch: Bietet Lösungen zur Entgeltgestaltung**

2. Auflage 2019, 1.148 Seiten, Geb., € 219,-

ISBN: 978-3-8005-1691-9 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

### Neuerscheinung Buch

**Rammert/Hommel/Wüstemann, Konzernbilanzierung case by case**

Lösungen nach HGB und IFRS

6. Auflage 2018, 386 Seiten, Kt., € 38,90

ISBN: 978-3-8005-0018-5 / Infos unter: [www.shop.ruw.de](http://www.shop.ruw.de)

### Die Erste Seite

**Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis**

**Die Enteignung großer Wohnungskonzerne – ein probates Mittel gegen Wohnungsnot?**

**Impressum/Vorschau**

VIII

# Inhalt

## MAGAZIN

<b>Gastkommentar</b>	<b>M4</b>
<i>Rüdiger Loitz/Stephan Hinze</i>	
<b>Aktuelle Rechtsprechung</b>	<b>M7</b>
<b>Anhängige Verfahren</b>	<b>M8</b>
<b>Kurzbeiträge</b>	<b>M10</b>
<b>Meldungen</b>	<b>M15</b>
<b>Handelsblatt Nachrichten</b>	<b>M20</b>
<b>Neue Datenbankinhalte</b>	<b>M21</b>
<b>Handelsblatt Grafik</b>	<b>M22</b>
<b>Handelsblatt Gastkommentar</b>	<b>M26</b>
<b>Impressum</b>	<b>M27</b>
<b>Worte der Woche</b>	<b>M28</b>

## BETRIEBSWIRTSCHAFT

### AUFSATZ

Controlling

#### **Ermittlung von Energiekosten per LCOE: Darstellung und Weiterentwicklung**

*Prof. Dr. Peter Hoberg, Worms*

DB1284783 (Kurzfassung vgl. S. M10)

S. 977

## STEUERRECHT

### AUFSATZ

Körperschaftsteuer

#### **Verdeckte Gewinnausschüttungen: Fragen der Erdienbarkeit bei Versorgungszusagen an beherrschende Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH**

*RiBFH Dr. Volker Pfirrmann, München*

DB1300812 (Kurzfassung vgl. S. M11)

S. 984

Erbschaft-/Schenkungsteuer

#### **Das Unternehmertestament im Mittelstand: Überlegungen für die steuerliche Beratung (Teil 2)**

*RA/FAStR Dr. Heinz-Willi Kamps / RA/FAStR Dr. Jens Stenert, beide Köln/Berlin/München*

DB1296426 (Kurzfassung vgl. S. M12)

S. 990

## KOMPAKT

Gewerbsteuer

#### **Gewerbsteuerliche Hinzurechnung der Schuldzinsen bei Cash-Pooling**

*StBin Prof. Dr. Claudia Neugebauer, Wuppertal*

DB1301983

S. 999

Einkommensteuer/Lohnsteuer

#### **Neues Reisekostenrecht: Entfernungspauschale bei Auswärtstätigkeit**

*RiFG Martin Weigel, Gotha*

DB1303430

S. 1000

## VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Bilanzsteuerrecht

#### **Ertragsteuerliche Behandlung von Verbindlichkeiten aus Sparkonten bei Kreditinstituten**

*Landesamt für Steuern Niedersachsen, Verfügung vom 01.04.2019*

DB1302621

S. 1002

Körperschaftsteuer

#### **Verlustübernahmeregelung bei Organschaften i.S.d. § 17 KStG**

*BMF, Schreiben vom 03.04.2019*

DB1303429

S. 1002

Abgabenordnung

#### **Tatsächliche Verständigung - Beteiligung des für die Steuerfestsetzung zuständigen Amtsträgers**

*BMF, Schreiben vom 15.04.2019*

DB1302620

S. 1003

## ENTSCHEIDUNGEN

Internationales Steuerrecht

#### **Buchführungspflicht einer ausländischen Immobilienkapitalgesellschaft**

*BFH, Urteil vom 14.11.2018 - I R 81/16*

DB1302288

S. 1003

Einkommensteuer

#### **Tätigkeit eines Heileurythmisten als ähnlicher Beruf i.S.v. § 18 Abs. 1 Satz 2 EStG**

*BFH, Urteil vom 20.11.2018 - VIII R 26/15*

DB1301444

S. 1005

Kapitalertragsteuer

**Anfechtung einer KapEst-Anmeldung durch den Vergütungsgläubiger - Erledigung der KapEst-Anmeldung aufgrund der Est-Festsetzung bei einem Antrag nach § 32d Abs. 4 EStG**

BFH, Urteil vom 20.11.2018 - VIII R 45/15

DB1301445

S. 1008

**WIRTSCHAFTSRECHT**

**AUFSATZ**

Aktienrecht

**RegE ARUG II: Zum neuen Vergütungsbericht und sonstige Änderungen im HGB**

WP/StB Dr. Christian Orth/WP/StB Prof. Dr. Peter Oser/  
StB Dr. Katharina Philippsen/WP/StB Dr. Ahmad Sultana

DB1302069 (Kurzfassung vgl. S. M13)

S. 1011

**KOMPAKT**

GmbH-Recht

**Ladung zur GmbH-Gesellschafterversammlung: Zu den Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen § 51 Abs. 2, 4 GmbHG**

RA Dr. Nefail Berjasevic / RA Marcel Markovic,  
beide Köln und Frankfurt/M.

DB1302731

S. 1015

**ENTSCHEIDUNGEN**

Personengesellschaftsrecht

**Beendigung einer KG durch Übertragung sämtlicher Anteile auf Dritten: Anforderungen an Anmeldung zum Handelsregister**

KG, Beschluss vom 29.11.2018 - 22 W 69/18

DB1293634

S. 1016

Datenschutz

**Unwirksamkeit von Klauseln einer „Datenschutzrichtlinie“ wegen Abweichung von der DSGVO**

KG, Urteil vom 27.12.2018 - 23 U 196/13

DB1303534

S. 1018

Rechtsanwaltsrecht

**Zur Zulassung als Syndikusrechtsanwalt bei Inanspruchnahme von Elternzeit**

BGH, Urteil vom 18.03.2019 - AnwZ (Brfg) 6/18

DB1302044

S. 1021

Wettbewerbsrecht

**Unterlassungsvereinbarung nach rechtsmissbräuchlicher Abmahnung: Berechtigung des Abgemahnten zur Kündigung**

BGH, Urteil vom 14.02.2019 - I ZR 6/17

DB1302722

S. 1024

**ARBEITSRECHT**

**AUFSATZ**

Kündigungsrecht/Betriebsverfassungsrecht

**Komplexe Restrukturierungen und ihre praktischen Herausforderungen**

RA/FAArbR Dr. Boris Alles, Frankfurt/M. /

RA Stefan Handermann, Stuttgart

DB1291803 (Kurzfassung vgl. S. M14)

S. 1027

**KOMPAKT**

Wettbewerbsverbot/Arbeitsvertragsrecht

**Nachvertragliches Wettbewerbsverbot und Vorvertrag**

RA/FAArbR Dirk H. Laskawy, Leipzig/München

DB1299972

S. 1034

Kündigungsrecht/Insolvenzrecht

**Insolvenzrechtlicher Rang eines Abfindungsanspruchs bei Auflösung des Arbeitsverhältnisses**

Patrick Bank / Stephan Sura, Köln

DB1301514

S. 1035

Betriebsverfassungsrecht

**Kein Mitbestimmungsrecht des Konzernbetriebsrats bei nachträglicher Modifikation einer rechtmäßig eingeführten Mitarbeiterbefragung**

RA/FAArbR Thomas Ueber, Frankfurt/M.

DB1301977

S. 1036



Max-Planck-Institut  
für ausländisches und internationales



D3-Z199

# Rabels Zeitschrift

für ausländisches und internationales Privatrecht

**The Rabel Journal**  
of Comparative and International Private Law

Mit den Beiträgen des Symposiums  
**Juristische Methodenlehre**



Band 83 (2019)

Heft 2 (April)

## Inhalt dieses Heftes

### Schwerpunkte

„Juristische Methodenlehre“ – Jahrestreffen der Freunde des Hamburger Max-Planck-Instituts, Hamburg, 30. Juni 2018 . . . . .	241–397
ZIMMERMANN, REINHARD, Juristische Methodenlehre in Deutschland . . . . .	241–287
Summary: Legal Methodology in Germany . . . . .	287
CHRISTANDL, GREGOR, Juristische Methodenlehre in Italien – oder: Kurze Geschichte der italienischen Zivilrechtswissenschaft ab dem 19. Jahrhundert . . . . .	288–315
Summary: Legal Methodology in Italy – A Brief History of Italian Private Law Scholarship since the 19th Century . . . . .	315
JANSEN, CORJO, The Methodology of Dutch Private Law from the Nineteenth Century Onwards . . . . .	316–329
DANNEMANN, GERHARD, Juristische Methodenlehre in England . . . . .	330–345
Summary: Legal Methodology in England . . . . .	345
GRAVER, HANS PETTER, Teaching Legal Method in Norway . . . . .	346–360
KOZIOL, GABRIELE, Juristische Methodenlehre in Japan . . . . .	361–397
Summary: Legal Methodology in Japan . . . . .	397

### Literatur

#### I. Buchbesprechungen

<i>Ancel, Bertrand</i> : <i>Éléments d'histoire du droit international privé</i> . Paris 2017 (SABINE CORNELOUP) . . . . .	398–401
Politik und Internationales Privatrecht. Hrsg. von <i>Susanne Lilian Gössl</i> , in Gemeinschaft mit <i>Rafael Harnos, Leonhard Hübner, Malte Kramme, Tobias Lutzi, Michael Florian Müller, Caroline Sophie Rupp, Johannes Ungerer</i> . Tübingen 2017 (DIRK TRÜTEN) . . . . .	401–404
<i>Berner, Felix</i> : <i>Kollisionsrecht im Spannungsfeld von Kollisionsnormen, Hoheitsinteressen und wohlverordneten Rechten</i> . Tübingen 2017 (DIRK LOOSCHELDERS) . . . . .	404–407

- Jacobs, Julie*: Das Internationale Arbeitskampfrecht des Art. 9 der Rom II-Verordnung. Hamburg 2017 (ANDREAS SPICKHOFF) . . . 408–410
- Leibkühler, Peter*: Die Parteiautonomie im chinesischen internationalen Privatrecht. Das Recht der Volksrepublik China im Lichte eines Vergleichs mit deutschem und europäischem Kollisionsrecht. Tübingen 2017 (GUNTHER KÜHNE) . . . . . 410–414
- Cross-Border Litigation in Europe. Ed. by *Paul Beaumont, Mihail Danov, Katarina Trimmings, Burcu Yüksel*. Oxford et al. 2017 (PETER MANKOWSKI) . . . . . 414–418
- Hofmarksrichter, Lucia*: Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren im Lichte der Vorgaben des EGMR. Tübingen 2017 (WOLFGANG HAU) . . . . . 419–422
- Brandt, Verena*: Das englische Disclosure-Verfahren. Ein Modell für Zugang zu Information und Beweis im deutschen Zivilprozess? Tübingen 2015 (CHRISTOPH ALTHAMMER) . . . . . 422–430
- Freund, Bernhard*: Erfüllungszwang im Kaufrecht. Geschichte – Vergleich – Vereinheitlichung. Berlin 2015 (ULRICH G. SCHROETER) . . . . . 430–434
- Dastis, Juan Carlos*: Das Rücktrittsrecht des Käufers im Europäischen Privatrecht. Baden-Baden 2017 (MICHAEL STÜRNER) . . . . . 434–438
- OR 2020 – Die schweizerische Schuldrechtsreform aus vergleichender Sicht. Hrsg. von *Jan Dirk Harke* und *Karl Riesenhuber*. Tübingen 2016 (HELMUT HEISS) . . . . . 438–445
- Comparative Property Law. Global Perspectives. Ed. by *Michele Graziadei* and *Lionel Smith*. Cheltenham et al. 2017 (CHRISTIAN VON BAR) . . . . . 446–447
- Independent Directors in Asia. A Historical, Contextual and Comparative Approach. Ed. by *Dan W. Puchniak, Harald Baum* and *Luke Nottage*. Cambridge 2017 (JEAN J. DU PLESSIS) . . . . . 447–448
- International Handbook on Shareholders' Agreements. Regulation, Practice and Comparative Analysis. Ed. by *Sebastian Mock, Kristián Csach, Bohumil Havel*. Berlin et al. 2018 (WOLF-GEORG RINGE) . . . . . 448–451
- Handelsgesetzbuch. Großkommentar. Begründet von Hermann Staub. 5., neu bearbeitete Auflage. Elfter Band: Bankvertragsrecht. (Bandherausgeber: *Stefan Grundmann*.) Erster Teilband: Investment Banking I. Berlin u.a. 2017 / Zweiter Teilband: Investment Banking II. Berlin u. a. 2018 (KLAUS ULRICH SCHMOLKE) . . . . . 451–457
- Die Verfassung der europäischen Wirtschaft. Symposium zu Ehren von Ernst-Joachim Mestmäcker aus Anlass seines 90. Geburtstages. Hrsg. von *Reinhard Ellger, Heike Schweitzer*. Baden-Baden 2018 (CARSTEN KÖNIG) . . . . . 457–461
- Towfigh, Emanuel V., Niels Petersen*: Ökonomische Methoden im Recht. Eine Einführung für Juristen. Mit Beiträgen v. *Markus*

408–410	<i>Englerth, Sebastian J. Goerg, Stefan Magen, Alexander Morell, Klaus Ulrich Schmolke. 2. Auflage. Tübingen 2017 (MARTIN GELTER)</i>	461–464
	<i>Eberl-Borges, Christina: Einführung in das chinesische Recht. Baden-Baden 2018 (KNUT BENJAMIN PIßLER)</i> . . . . .	465–472
410–414	<i>Negotiating Brexit. Ed. by John Armour and Horst Eidenmüller. München et al. 2017 (RUDOLF STREINZ)</i> . . . . .	472–481
414–418		
	II. Eingegangene Bücher . . . . .	482–483
419–422	Mitarbeiter dieses Heftes . . . . .	484–485
422–430		
430–434		
434–438		
438–445		
446–447		
447–448		
448–451		
451–457		
457–461		



# Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches  
und internationales Aktien-, Unternehmens-  
und Kapitalmarktrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann und Prof. Dr. Mathias Habersack

die-aktiengesellschaft.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher · Prof. Dr. Volker Emmerich ·  
VizepräsBVerfG Prof. Dr. Stephan Harbarth · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens ·  
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner



<b>Aufsätze &gt;</b>	<b>Dirk Zetsche</b> – Datenschutz und Hauptversammlung – Zur Einwirkung der Datenschutzgrundverordnung auf das Aktienrecht ..... 233
	<b>Frauke Möhrle</b> – Aktuelle Fragen zur D&O-Versicherung – Wann greift der Versicherungsschutz für Vorstandsmitglieder? ..... 243
<b>Steuer-Journal &gt;</b>	<b>Burkhard Binnewies / Jan Finke</b> – Schließung von Besteuerungs-lücken im Zusammenhang mit Aktiengesellschaften ausländischen Rechts mit Sitz und Geschäftsleitung im Ausland und Immobilien- vermögen in Deutschland ..... 248
<b>Rechtsprechung &gt;</b>	<b>Aktien- und Umwandlungsrecht:</b> Ordnungsgemäße Zusammensetzung des Aufsichtsrats nach Umwandlung der Gesellschaft von einer AG in eine SE (OLG Frankfurt, Beschl. v. 27.8.2018 – 21 W 29/18) ..... 252
	<b>Unternehmensbewertung:</b> Schätzung des Verkehrswerts des Aktieneigentums in Spruchverfahren, Ermittlung von Abfindung und Ausgleich (OLG Stuttgart, Beschl. v. 20.8.2018 – 20 W 1/13) ..... 255
	<b>Hauptversammlung:</b> Anfechtbarkeit eines Hauptversammlungs- beschluss bei Verletzung der Hinweispflicht (OLG München, Urt. v. 4.7.2018 – 7 U 131/18, nrkr.) ..... 266
<b>Rechts-Report</b>	<b>Eberhard Scheffler</b> – Regierungsentwurf zum ARUG II: Verbesserung der Aktionärsrechte ..... R92
	<b>Urs Lendermann</b> – Eckpunktepapier des BMF und BMJV für die regu- latorische Behandlung von elektronischen Wertpapieren und Krypto- Token ..... R93



# Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

## Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: [assmann@jura.uni-tuebingen.de](mailto:assmann@jura.uni-tuebingen.de) · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: [mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de](mailto:mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de)

**in Verbindung mit** VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · Vizepräsident VwVG Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Karlsruhe · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

## Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolftratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München

## Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

## Inhalt

[die-aktiengesellschaft.de](http://die-aktiengesellschaft.de)

### Aufsätze

**Prof. Dr. Dirk Zetsche, LL.M. (Toronto) – Datenschutz und Hauptversammlung** – Zur Einwirkung der Datenschutzgrundverordnung auf das Aktienrecht

Die Reform des Datenschutzrechts durch die Datenschutzgrundverordnung hat Unsicherheit hervorgerufen, wie den neuen Anforderungen bei der Organisation und Durchführung von Hauptversammlungen Rechnung zu tragen ist. Der Beitrag untersucht daher das Verhältnis des Datenschutzrechts zum Gesellschaftsrecht unter Berücksichtigung der reformierten Aktionärsrechte-RL 2017/828 (ARRL II) und des Regierungsentwurfs eines ARUG II. Behandelt werden u.a. der Anwendungsbereich des Datenschutzrechts im Kontext der HV, die datenschutzrechtliche Legitimationsgrundlage, die zulässige Speicherdauer sowie die damit zusammenhängenden aktienrechtlichen Fragen. .... 233

**RAin Dr. Frauke Möhrle – Aktuelle Fragen zur D&O-Versicherung** – Wann greift der Versicherungsschutz für Vorstandsmitglieder?

In der Praxis bestehen immer wieder Unsicherheiten, wann der D&O-Versicherungsschutz für Vorstandsmitglieder greift. Dies nimmt der Beitrag zum Anlass, eine Auswahl relevanter Klauseln typischer Versicherungsbedingungen zum Deckungsschutz zu untersuchen. Insbesondere ein aktuelles Urteil des OLG Düsseldorf wirft die Frage auf, ob eine Inanspruchnahme von Vorstandsmitgliedern aus §§ 93 Abs. 3 Nr. 6, 92 Abs. 2 AktG nach der Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft als Inanspruchnahme „aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen für einen Vermögensschaden“ zu verstehen ist. Diese Frage stellt sich auch für öffentlich-rechtliche Haftpflichtansprüche, insbesondere aus § 69 AO. Grundvoraussetzung der Deckung ist zudem, dass die Pflichtverletzung „bei Ausübung der versicherten Tätigkeit“ begangen worden ist. Der Beitrag beschäftigt sich mit der Auslegung der vorstehend genannten Versicherungsklauseln unter Berücksichtigung aktienrechtlicher Besonderheiten. .... 243



**Aktionsmodul Gesellschaftsrecht**, die perfekte Online-Bibliothek.

Inklusive Selbststudium nach **§ 15 FAO!** Jetzt testen: [www.otto-schmidt.de/akgr](http://www.otto-schmidt.de/akgr).

## Inhalt

**Steuer-Journal**

**RA FAStR Prof. Dr. Burkhard Binnewies / RA FAStR Jan Finke – Schließung von Besteuerungslücken im Zusammenhang mit Aktiengesellschaften ausländischen Rechts mit Sitz und Geschäftsleitung im Ausland und Immobilienvermögen in Deutschland** ..... 248

**Rechtsprechung**

**Aktien- und Umwandlungsrecht:** Ordnungsgemäße Zusammensetzung des Aufsichtsrats nach Umwandlung der Gesellschaft von einer AG in eine SE (OLG Frankfurt, Beschl. v. 27.8.2018 – 21 W 29/18)..... 252

**Unternehmensbewertung:** Schätzung des Verkehrswerts des Aktieneigentums in Spruchverfahren, Ermittlung von Abfindung und Ausgleich (OLG Stuttgart, Beschl. v. 20.8.2018 – 20 W 1/13)..... 255

**Unternehmensbewertung:** Ausschluss von Minderheitsaktionären, Beteiligtenfähigkeit im Spruchverfahren, Unternehmensbewertung (OLG Stuttgart, Beschl. v. 20.8.2018 – 20 W 2/13) ..... 262

**Hauptversammlung:** Anfechtbarkeit eines Hauptversammlungsbeschluss bei Verletzung der Hinweispflicht (OLG München, Urt. v. 4.7.2018 – 7 U 131/18) ..... 266

**Buchbesprechungen**

**RA Dr. Cornelius Simons, LL.M. (Cornell) – Seibt (Hrsg.), Beck'sches Formularbuch Mergers & Acquisitions** ..... 271

**AG Report****Rechts-Report |** Aus der Gesetzgebung

Regierungsentwurf zum ARUG II: Verbesserung der Aktionärsrechte (*Eberhard Scheffler*) ..... R92

Eckpunktepapier des BMF und BMJV für die regulatorische Behandlung von elektronischen Wertpapieren und Krypto-Token (*Urs Lendermann*)..... R93

**Rechts-Report |** Anlegerschutz

Streitwert bei Beanspruchung des errechneten Saldos nach Darlehenswiderruf (*Marlen Träber*) ..... R95

**Rechts-Report |** Neues aus Brüssel

Neue Nachhaltigkeitsbenchmarks für CO2-arme Investitionen (*Sandra Reich*) ..... R96

**Kapitalmarkt-Report |** Börse

Euronext und Nasdaq passen Angebote für Börse Oslo an (*Marianne Gajo*)..... R96

Die weltweit wertvollsten Börsenmarken (*Marianne Gajo*)..... R97



## Alle Anlagen fest im Griff.

Dieser Kommentar besticht durch eine tiefgehende Kommentierung des KAGB einschließlich aller relevanten Begleitrechtsakte und Berücksichtigung der AIFM-VO. Dabei ist das Werk auf den höchstmöglichen Praxiswert ausgerichtet und liefert meinungsbildende Lösungen.

Probe lesen und bestellen unter [otto-schmidt.de/awz](http://otto-schmidt.de/awz)

## Inhalt

Wiener Börse erhält Status als EU Benchmark-Administrator ( <i>Marianne Gajo</i> ) .....	R98
Athener Börse beteiligt sich an Börse Kuwait ( <i>Marianne Gajo</i> ) .....	R98
Kanadische Börsengruppe tritt UN-Nachhaltigkeitsinitiative bei ( <i>Marianne Gajo</i> ) .....	R98
Ägyptische Börse tritt AELP-Projekt bei ( <i>Marianne Gajo</i> ) .....	R98
Nigorianische Börse startet Handelsplattform für Investmentfonds ( <i>Marianne Gajo</i> ) .....	R99

### Branchen- und Unternehmens-Report | Branchen-Nachrichten

Weiterbildung für die digitale Arbeitswelt ( <i>Marion Müller</i> ) .....	R99
Fahrzeug-Leasing in Deutschland ( <i>Marion Müller</i> ) .....	R99
Wirtschaftliche Entwicklung der deutschen Garten- und Landschaftsbaubranche ( <i>Marion Müller</i> ) .....	R100
Die wirtschaftliche Lage der deutschen Druckindustrie im Oktober 2018 ( <i>Marion Müller</i> ) .....	R100

### Branchen- und Unternehmens-Report | Jahresabschlüsse

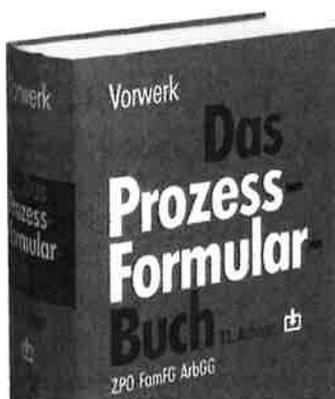
Ahlers AG – Konzernabschluss zum 30.11.2018 ( <i>Christoph Schlienkamp</i> ) .....	R101
Siemens AG – Konzernabschluss zum 30.9.2018 ( <i>Christoph Schlienkamp</i> ) .....	R102

### Bibliothek

Neuerscheinungen ( <i>Barbara Lange</i> ) .....	R104
Zeitschriftenspiegel ( <i>Katharina Melkko</i> ) .....	R104

## Wussten Sie schon ...

Im **Beratermodul AG** haben Sie Zugriff auf das Online-Archiv Ihrer Zeitschrift. In der **Zeitschriften-App** lesen Sie aktuelle Beiträge auf Ihrem Smartphone. Bei Fragen zu Ihren **Freischaltcodes** wenden Sie sich gerne an den Kundenservice: Telefon 0221 / 93738-997 oder E-Mail an kundenservice@otto-schmidt.de.



## Der König im Prozess.

Mit dem Vorwerk führt jeder Verfahrensschritt zum Gewinn. In der 11. Auflage sind alle relevanten Gesetzesänderungen seit der Voraufgabe sowie jede Menge neues Praxiswissen eingearbeitet.

**Mit gebaltem Expertenwissen und 1.500 Mustern zum Download!**

Bestellen Sie jetzt unter [otto-schmidt.de/pfb11](http://otto-schmidt.de/pfb11)

GStB Gestaltende Steuerberatung

# Finanzierungshilfen des GmbH-Gesellschafters

## So wirken sich Ausfälle steuerlich aus

SONDERAUSGABE



### Ausgefallene Finanzierungshilfen des Gesellschafters einer GmbH..... 1

1. Rechtsprechungsänderung des BFH zu  
ausgefallenen Gesellschafterdarlehen..... 1
2. Wirtschaftlich mit einer Einlage vergleichbare  
Darlehensforderung..... 3
3. Gesellschaftereinlage in letzter Minute..... 4
4. Ausgefallene Finanzierungshilfen als Kapitalverlust  
nach § 20 Abs. 2 EStG..... 6
5. Ausfall und Verzicht bei Gesellschafterdarlehen..... 8
6. Konkurrenz zur Vertrauensschutzregelung  
nach dem BFH-Urteil vom 11.7.17..... 10
7. Veräußerung von Gesellschafterforderungen..... 11
8. Zusammenfassung..... 12

# GStB Gestaltende Steuerberatung

Steuerplanung · Steueroptimierung · Gestaltungsmodelle



Ihr Plus im Netz: [gstb.iww.de](http://gstb.iww.de) | S. 157 – 192  
Online | Mobile | Social Media

## Kurz informiert

Einnahmen aus stiller Beteiligung an Angehörigen-GmbH.....	157
Abbruch des Studiums: Trotz Immatrikulation kein Kindergeld.....	157
Kein Arbeitslohn bei vom Arbeitgeber eingeräumten Genussrechten .....	158
Aufwendungen für äußeren Rahmen bei Betriebsveranstaltung.....	158

## Sozialversicherungsprüfung

Mögliches „Aus“ für üppige Säumniszuschläge?.....	159
---	-----

## Einkünfteabgrenzung

Entschädigung der Gemeinde an einen Landwirt für das Recht auf Verlegung eines Regenwasserkanals.....	160
--	-----

## Personenunternehmen

Wertaufstockung bei Einbringung einer GbR mit negativem Betriebsvermögen in eine GmbH.....	161
---	-----

## Steuerticker

Neues aus Rechtsprechung und Finanzverwaltung auf den Punkt gebracht.....	163
---	-----

## Der praktische Fall

Im Fokus: Angemessenheit der Gewinnverteilung bei einer GmbH & Co. KG.....	166
--	-----

## Steuerliche Betriebsprüfung

Umwandlung zu Buchwerten „geplatzt“: Vergessenes Betriebsvermögen als Steuerfalle.....	171
---	-----

## Sachgesamtheiten

Strenge Spielregeln für die steuerneutrale Übertragung eines L+F-Betriebs ...	176
---	-----

## Umsatzsteuer

Keine Vorsteuer aus Gebäudeabrisskosten.....	182
--	-----

## GmbH-Geschäftsführerversorgung

BFH sorgt für Paukenschlag: Wertgleiche Umstellung von Pensionszusagen und vieles mehr .....	187
---	-----

05 | 2019



# GRUR

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS  
DB-ZITAT

## Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht

Zeitschrift  
der Deutschen  
Vereinigung für  
gewerblichen  
Rechtsschutz  
und Urheberrecht

[www.grur.org](http://www.grur.org)  
[www.grur.beck.de](http://www.grur.beck.de)

- 441** ANSGAR OHLY  
Das neue Geschäftsgeheimnisgesetz im Überblick
- 451** REGINA KORTGE/ARIANE MITTENBERGER-HUBER  
Aus der Rechtsprechung des BPatG im Jahr 2018  
– Teil I: Marken- und Designrecht
- 468** JOCHEN HERR/PHILIPP ENGERT  
Erschöpfung bei Ersatzteilen
- 476** JOACHIM PIERER  
Die Persönlichkeitsrechte des Urhebers nach dem  
Tod
- 484** RALF HACKBARTH  
Grenzen der Markennutzung für Händler in Domains  
und Online-Shops
- 496** BGH  
Bereicherungsrechtliche Herausgabeansprüche  
gegen Patentverletzer bei Verjährung des Schadens-  
ersatzanspruchs – Spannungsversorgungsvor-  
richtung
- 507** OLG München  
Fehlende Dringlichkeit für Sperrung des Zugangs  
zu Internetportal – Wissenschaftsverlage  
(m. Anm. Grisse)
- 522** BGH  
Einordnung von Modellbezeichnungen als Marke  
– SAM
- 549** BGH  
Verfahrensunterbrechung wegen Insolvenz des  
Löschungsantragstellers – Kaffeekapsel

# 5/2019

Seiten 441 bis 552 · 121. Jahrgang · Mai 2019  
München · Frankfurt am Main

  
C.H. BECK



J450201905

## INHALT

- AUFSÄTZE** **441** ANSGAR OHLY  
Das neue Geschäftsgeheimnisgesetz im Überblick
- 451** REGINA KORTGE/ARIANE MITTENBERGER-HUBER  
Aus der Rechtsprechung des BPatG im Jahr 2018. Teil I: Marken- und  
Designrecht
- 468** JOCHEN HERR/PHILIPP ENGERT  
Erschöpfung bei Ersatzteilen
- 476** JOACHIM PIERER  
Die Persönlichkeitsrechte des Urhebers nach dem Tod

- ZUR RECHTSPRECHUNG** **484** RALF HACKBARTH  
Grenzen der Markennutzung für Händler in Domains und Online-Shops.  
Besprechung von BGH „keine-vorwerk-vertretung“

- REPORT** **488** HENRIKE WEIDEN  
Aktuelle Berichte – Mai 2019

- BUCHBESPRECHUNGEN** **490** WOLFGANG BERLIT: Markenrecht, 11. neu bearb. Aufl. (*Albrecht*)

### RECHTSPRECHUNG

- PATENTRECHT** **491** BGH 27.11.18 – X ZR 16/17  
Grundsatz der Abgrenzung vom gewürdigten Stand der Technik  
– **Scheinwerferbelüftungssystem**
- 496** BGH 26.3.19 – X ZR 109/16  
Bereicherungsrechtliche Herausgabeansprüche gegen Patentverletzer bei  
Verjährung des Schadensersatzanspruchs – **Spannungsversorgungs-  
vorrichtung**
- 499** BGH 18.12.18 – X ZR 37/17  
Unzulässige Berufung bei Verteidigung der erteilten Fassung – **Eierkarton**
- URHEBERRECHT** **503** BVerfG 20.11.18 – 1 BvR 1502/16  
Fehlende Beschwerdebefugnis durch fachgerichtliche Rechtsausführungen  
in Entscheidungsgründen – **Störerhaftung des Access-Providers**

- 504** BGH 21.2.19 – I ZR 153/17  
EuGH-Vorlage zur Frage des Umfangs der von YouTube geschuldeten Auskünfte – **YouTube-Drittauskunft**
- 507** OLG München 7.2.19 – 29 U 3889/18  
Fehlende Dringlichkeit für Sperrung des Zugangs zu Internetportal – **Wissenschaftsverlage (m. Anm. Karina Grisse, S. 509)**

- MARKENRECHT **511** EuGH 27.3.19 – C-578/17  
Qualifikation einer Marke als Farb- oder Bildmarke – **Hartwall**
- 513** EuGH 14.3.19 – C-21/18  
Kein Verschmelzen mit Warenform bei aus dekorativen zweidimensionalen Mustern bestehender Bildmarke – **Textilis ua/Svenskt Tenn**
- 515** BGH 11.10.18 – I ZR 165/15  
Markenerschöpfung durch Überkleben eines Medizinprodukts – **Debrisoft II**
- 518** BGH 11.10.18 – I ZR 259/15  
Umfassende Abwägung vor Vernichtungsanordnung widerrechtlich gekennzeichneter Ware – **Curapor**
- 522** BGH 7.3.19 – I ZR 195/17  
Voraussetzungen für Einordnung von Modellbezeichnungen als Marke – **SAM**
- 527** BGH 8.11.18 – I ZR 126/15  
Nachträgliche Feststellung der Ungültigkeit von nationalen Marken – **PUC II**
- 533** BPatG 27.9.18 – 25 W (pat) 41/17  
Unterscheidungskräftige Zusammenfügung einer Buchstabenfolge mit beschreibender Wortkombination – **DZX DEUTSCHER ZWEITMARKTINDEX**

- KENNZEICHENRECHT **535** BGH 31.1.19 – I ZR 97/17  
Akzessorietät zwischen Werktitelrecht und Inhaberschaft am Werk – **Das Omen**

- WETTBEWERBSRECHT **543** KG 8.1.19 – 5 U 83/18  
Schleichwerbung in Instagram-Account – **Produkt-Tagging**

- VERFAHRENSRECHT **548** BGH 31.1.19 – I ZB 58/18  
Instanzbeendende Wirkung einer Verwerfung der Erinnerung als Gegenstand der Rechtsbeschwerde – **Future-Institute**
- 549** BGH 31.1.19 – I ZB 114/17  
Verfahrensunterbrechung wegen Insolvenz des Löschantragstellers – **Kaffeekapsel**
- 552** OLG Düsseldorf 14.2.19 – 20 W 26/18  
Ordnungsgeldbemessung bei mehrfachem Verstoß gegen Unterlassungspflicht – **Tinnitus-Präparat (Ls.)**

**V** Aus dem Inhalt der GRUR-Familie 5/2019

**VI** GRUR-Aktuell

**XV** Leitsatzübersicht

**XVIII** Impressum

#### ANKÜNDIGUNG

In GRUR-RR 2019, Heft 5, berichten JAN BERND NORDEMANN und CHRISTIAN CZYCHOWSKI über die Entwicklung der unter- und obergerichtlichen Rechtsprechung zum Urheberrecht im Jahr 2018.

# GRUR

Gewerblicher Rechtsschutz und  
Rechtsprechungs-Report

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-Z176

Zeitschrift  
der Deutschen  
Vereinigung für  
gewerblichen  
Rechtsschutz  
und Urheberrecht

[www.grur.org](http://www.grur.org)

- 193** JAN BERND NORDEMANN/CHRISTIAN CZYCHOWSKI  
Die Entwicklung der unter- und obergerichtlichen  
Rechtsprechung zum Urheberrecht im Jahr 2018
- 204** HENNING HARTWIG  
Paralleler Teilschutz bei nicht eingetragenen  
Gemeinschaftsgeschmacksmustern?
- 208** LG Frankfurt a. M.  
Beweiswürdigung in Filesharing-Fällen – LAN-Party
- 211** OLG Düsseldorf  
Schutzausschließende technische Bedingtheit bei  
in Maschinen verbauten Produkten – Zentrierstifte II
- 221** OLG Nürnberg  
Rechtserhaltende Benutzung einer Marke für  
Fahrräder – Pedelects
- 224** OLG Stuttgart  
Sofortbonus einer Internetapotheke bei Privat-  
rezepten – Die Rezept-Apotheke
- 227** OLG München  
Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen  
durch Gaststättenbetriebe – Sonntagssemmel
- 231** OLG Düsseldorf  
Lauterkeits- und designrechtlicher Schutz von  
Karosserieelementen – Front Kits

## 5/2019

Seiten 193 bis 240 · 19. Jahrgang · Mai 2019  
München · Frankfurt am Main

  
C.H. BECK



J550201905

## INHALT

- RECHTSPRECHUNGSBERICHT 193** JAN BERND NORDEMANN/CHRISTIAN CZYCHOWSKI  
Die Entwicklung der unter- und obergerichtlichen Rechtsprechung zum  
Urheberrecht im Jahr 2018
- ZUR RECHTSPRECHUNG 204** HENNING HARTWIG  
Paralleler Teilschutz bei nicht eingetragenen Gemeinschaftsgeschmacks-  
mustern? – Zugleich Anmerkung zu OLG Düsseldorf „Front Kits“
- RECHTSPRECHUNG**
- URHEBERRECHT 208** LG Frankfurt a. M. 18.12.2018 – 2/3 S 14/18  
Beweiswürdigung in Filesharing-Fällen – **LAN-Party**
- DESIGNRECHT 211** OLG Düsseldorf 6.12.2018 – 20 U 124/15  
Schutzausschließende technische Bedingtheit bei in Maschinen verbauten  
Produkten – **Zentrierstifte II**
- 216** OLG Düsseldorf 18.1.2018 – I-20 U 120/17  
Aktivlegitimation des eingetragenen Inhabers eines eingetragenen  
Gemeinschaftsgeschmacksmusters – **Waveboard**
- MARKENRECHT 218** BPatG 31.1.2018 – 26 W (pat) 13/15  
Keine rechtserhaltende Benutzung eines Zeichens bei bloß konzerninterner  
Benutzung – **ETAX/ETAX**
- 221** OLG Nürnberg 28.2.2019 – 3 U 1295/18  
Rechtserhaltende Benutzung einer Marke für Fahrräder – **Pedelects**
- 224** OLG Frankfurt a. M. 17.1.2019 – 6 U 167/17  
Markenmäßige Benutzung eines Zeichens für Sportschuhe  
– **COURT MO 5 (Ls.)**
- WETTBEWERBSRECHT 224** OLG Stuttgart 20.12.2018 – 2 U 26/18  
Sofortbonus einer Internetapotheke bei Privatrezepten  
– **Die Rezept-Apotheke**
- 227** OLG München 14.2.2019 – 6 U 2188/18  
Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen durch Gaststättenbetriebe  
– **Sonntagssemmel**
- 231** OLG Düsseldorf 6.12.2018 – 20 U 124/17  
Lauterkeits- und designrechtlicher Schutz von Karosserieelementen  
– **Front Kits**

- VERFAHRENSRECHT **238** OLG Jena 28.11.2018 – 2 U 524/17  
Beweiswert eines „Screenshots“ zum Beleg einer Wettbewerbsverletzung  
– **Screenshot**
- 240** OLG Düsseldorf 29.5.2018 – I-20 U 159/17  
Zustellung der Beschlussverfügung – **Beglaubigungskette**
- 240** OLG Frankfurt a. M. 8.11.2018 – 6 U 77/18  
Verfügungsgrund beim „Nachschieben“ von Beanstandungen  
– **maximale Übertragungsrate (Ls.)**

#### INFORMATION

Kennen Sie schon unseren **Alert** in beck-online?

Sie können in Ihren persönlichen beck-online-Einstellungen eine Benachrichtigung einrichten, die Sie per E-Mail darüber informiert, wenn das neue Heft der GRUR-RR online abrufbar ist.

# NZG

# Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

WU  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS

D3-7196

Das gesamte Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften mit M&A, Handels- und Kapitalmarktrecht, Insolvenz-, Steuer- und Bilanzrecht

Geschäftsführende Herausgeber

Prof. Dr. Holger Altmeppen

Prof. Dr. Alfred Bergmann

Prof. Dr. Wulf Goette

Prof. Dr. Jürgen Götz

Prof. Dr. Joachim Hennrichs

Prof. Dr. Dieter Leuering

Prof. Dr. Peter O. Mülbert

Dr. Kersten von Schenck

Dr. Sven H. Schneider

Prof. (em.) Dr. Dres. h. c.

Harm Peter Westermann

Dr. Hildegard Ziemons

[www.nzg.beck.de](http://www.nzg.beck.de)

Aus dem Inhalt

*R. Schilhal/I. Theusinger*

Aufsichtsratskommunikation – insbesondere in der Unternehmenskrise: Aktienrechtsdogmatik trifft auf Praxiserwartung

521

*M. J. Annweiler*

Die Auswirkungen der AWV-Novelle auf Unternehmenstransaktionen

528

*M. Hippeli*

Kein ungeschriebenes Zustimmungserfordernis der Hauptversammlung zu einem Merger of Equals

535

*DAV*

Stellungnahme zur Konsultation des BMF zu Erfahrungen und möglichem Änderungsbedarf im Hinblick auf MiFID II und MiFIR

537

*OLG München*

Auskunftsverlangen über Namen und Anschriften von Mitgeschaftern – DSGVO kein Hindernis

540

*OLG Celle*

Fortführung einer GmbH nach Insolvenzplan

543

*OLG Stuttgart*

Notvorstandsbestellung für eine Genossenschaft

545

*BFH*

Übertragungsgewinn aus Aufwärtsverschmelzung im Organschaftsfall

550



C.H. BECK

# 14/2019

9. Mai 2019

22. Jahrgang S. 521–560



8250201914

# Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 14/2019

## Inhalt

Aufsätze		<i>R. Schilha/I. Theusinger</i> , Aufsichtsratskommunikation – insbesondere in der Unternehmenskrise: Aktienrechtsdogmatik trifft auf Praxiserwartung	521
		<i>M. J. Annweiler</i> , Die Auswirkungen der AWV-Novelle auf Unternehmenstransaktionen – Verschärfung ohne den gewünschten Effekt?!	528
Bericht		<i>A. Commandeur/A. Römer</i> , Aktuelle Entwicklungen im Insolvenzrecht	532
Zur Rechtsprechung		<i>M. Hippeli</i> , Kein ungeschriebenes Zustimmungserfordernis der Hauptversammlung zu einem Merger of Equals	535
Dokumentation		<i>DAV-Ausschuss Bank- und Kapitalmarktrecht</i> , Stellungnahme zur Konsultation des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) zu Erfahrungen und möglichem Änderungsbedarf im Hinblick auf die EU-Finanzmarkt-richtlinie (MiFID II) und die EU-Finanzmarktverordnung (MiFIR)	537
Rechtsprechung			
		<i>Personengesellschaftsrecht</i>	
OLG München	16. 1.19 – 7 U 342/18	<b>Auskunftsverlangen über Namen und Anschriften von Mitgesell-schaftern – DSGVO kein Hindernis</b>	540
		<i>Kapitalgesellschaftsrecht</i>	
OLG Celle	8. 3.19 – 9 W 17/19	<b>Fortführung einer GmbH nach Insolvenzplan</b>	543
OLG München	23. 1.19 – 7 U 2822/17	<b>Haftung des faktischen Geschäftsführers (Ls.)</b>	544
		<i>Umwandlungsrecht</i>	
OLG München	20. 3.19 – 31 Wx 185/17	<b>Angemessenheit der Barabfindung für ausgeschlossenen Minderheitsaktionär nach verschmelzungsrechtlichem Squeeze-Out (Ls.)</b>	545
		<i>Genossenschaftsrecht</i>	
OLG Stuttgart	6. 3.19 – 8 W 49/19	<b>Notvorstandsbestellung für eine Genossenschaft</b>	545
		<i>Handels- und Registerrecht</i>	
OLG Düsseldorf	12. 11. 18 – I-3 Wx 22/18	<b>Verhältnis von Registerzwang und Amtslöschungsverfahren</b>	546
		<i>Vereinsrecht</i>	
LG Detmold	31. 10. 18 – 3 S 69/18	<b>Unwirksamkeit des Ausschlusses aus einem Golfverein</b>	548

## Verfahrens- und Kostenrecht

OLG Frankfurt a.M.	20. 8.18 – 21 W 136/17	Kostenerstattungsanspruch der Antragsteller im Spruchverfahren bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens (Ls.)	550
VGH Kassel	14.12.18 – 7A 1268/17.Z	Streit um Organbildung einer juristischen Person – richtiger Klagegegner (Ls.)	550

## Steuerrecht

BFH	26. 9.18 – IR 16/16	Übertragungsgewinn aus Aufwärtsverschmelzung im Organschaftsfall Teilwert nach Wechsel der Gewinnermittlung als neue Afa-Bemessungsgrundlage – Fiktion des Gewerbebeitrags (Rechtsprechungsänderung)	550
BFH	25.10.18 – IV R 35/16		553
BFH	13. 9.18 – IR 19/16	Wertaufstockung bei Einbringung eines Mitunternehmeranteils mit negativem Kapitalkonto – Keine Saldierung bei mehreren Sacheinlagegegenständen	558
BFH	7.11.18 – IV R 20/16	Keine betriebliche Veranlassung einer schenkweise eingeräumten Unterbeteiligung am Anteil eines Gesellschafters einer Personengesellschaft (Ls.)	559
FG Rheinland-Pfalz	19.11.18 – 3K 1846/15	Verlustanerkennung bei Verzicht eines Gesellschafters einer Kapitalgesellschaft auf eine Darlehensforderung gegen die Gesellschaft (Ls.)	560

## Sonstiges Zivilrecht

OLG Hamm	13. 6.18 – 31 U 64/17	Unternehmereigenschaft privater Vermögensverwalter (Ls.)	560
OLG München	9. 1.19 – 31 Wx 39/18	Voraussetzungen einer befreiten Vorerbschaft (Ls.)	560
OLG Saarbrücken	20. 6.18 – 5 U 13/18	Auslegung einer Willenserklärung bei Auftragserteilung an einen Konzern (Ls.)	560

5% Frühbucher-Rabatt sichern!

## Fachanwalts-Lehrgang Handels- & GesR

**Leipzig** Start: 13.06.2019 *mit Durchführungsgarantie*

**Hamburg** Start: 24.10.2019

**München** Start: 21.11.2019

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ARBBER-seminare.de](http://www.ARBBER-seminare.de)



Tel. 07066 - 90 08 0  
Fax 07066 - 90 08 22  
Kontakt@ARBBER-seminare.de  
[www.ARBBER-seminare.de](http://www.ARBBER-seminare.de)

## Aus- und Weiterbildungsanzeigen auch online!

Ihre Aus- und Weiterbildungsanzeige erscheint auch online unter

[www.beck-stellenmarkt.de/Veranstaltungen](http://www.beck-stellenmarkt.de/Veranstaltungen)

- Erhöhte Reichweite durch Online-Präsenz von 6 Wochen
- Präsentation als Teaser- und Layout-Variante
- Verlinkung auf URL, falls angegeben



ISSN 1434-9272

### NZG – Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

#### Schriftleitung:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber*.  
Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M.; Telefon: (0 69) 75 60 91-0;  
Telefax: (0 69) 75 60 91-49;  
E-Mail: [NZG@beck-frankfurt.de](mailto:NZG@beck-frankfurt.de)

#### Verlagsredaktion:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber* (verantwortlich für den Textteil).

**Manuskripte:** Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen **Verwertung in elektronischer Form**. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende **Zweitverwertungsrecht** des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

**Urheber- und Verlagsrechte:** Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

**Anzeigenabteilung:** Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. **Disposition:** Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail [anzeigen@beck.de](mailto:anzeigen@beck.de). Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

**Verlag:** Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind *Dr. Hans Dieter Beck* und *Dr. h. c. Wolfgang Beck*, beide Verleger in München.

**Erscheinungsweise:** Dreimal im Monat.

**Bezugspreise 2019:** Jährlich € 435,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis für Bezieher unserer Zeitschrift NJW € 399,- (inkl. MwSt.). Einzelheft: € 15,50 (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare

können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

#### KundenServiceCenter:

Telefon: (0 89) 3 81 89-750,  
Telefax: (0 89) 3 81 89-358,  
E-Mail: [kundenservice@beck.de](mailto:kundenservice@beck.de)

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

**Adressenänderungen:** Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Bezieher kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Hefes beim Verlag widersprechen.

**Druck:** NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.

Glücksspiel und Lootboxen  
Spielverluste: Rückforderung?  
Glücksspielgesetz-Nov 2019

Wohnungsverwertung durch Untervermietung  
Kündigung? Verwendungsanspruch?

EuGH

Zur Verzugspauschale

Fremde Marke

Post-Sale-Verwendung

Goldene und blecherne

Reisepässe

Verpflichtung freier Dienstnehmer

Zum Datengeheimnis

Konzernhaftung nach der

DSGVO

Prague Rules

Vs IBA Rules

Tatort Internet

Für Weltpolizei oder Dorfgendarm?



**FACHZEITSCHRIFT FÜR  
WIRTSCHAFTSRECHT**  
30, JG., Heft 05, Mai 2019

**Zitiervorschlag:**  
ecolex 2019, Seite  
ecolex 2019/Nummer

**HERAUSGEBER:**  
Hon.-Prof. Dr. G. KUCSKO, RA  
Univ.-Prof. Dr. W. MAZAL  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. P. OBERHAMMER  
Univ.-Prof. Dr. J. REICH-ROHRWIG, RA  
Hon.-Prof. Dr. Ch. SCHMELZ, RA  
Univ.-Prof. MMag. Dr. J. SCHUCH, StB  
Mag. Ph. VONDRAK, StB und RA  
Univ.-Prof. Dr. G. WILHELM

**BEIRAT:**  
Univ.-Prof. DDr. W. BARFUSS

Univ.-Prof. Dr. B.-Ch. FUNK  
Dr. J. E. LANGER  
Univ.-Prof. DDr. H. MAYER  
Univ.-Prof. Vize-Präs. Dr. M. NEUMAYR  
Univ.-Prof. Dr. G. H. ROTH  
Univ.-Prof. Dr. W. SCHRÄMMEL  
Univ.-Prof. Dr. V. TRSTENJAK  
Univ.-Prof. Dr. R. WELSNER  
Min.-Rat Dr. W. WIESNER

**SCHRIFILEITUNG:**  
Univ.-Prof. Dr. G. WILHELM

**STÄNDIGE MITARBEITER:**  
Dr. A. BALTHASAR-WACH, RA  
Hon.-Prof. Dr. A. DUSCHANEK  
Sen.-Präs. d. OLG Wien iR ao, Univ.-Prof.  
Dr. G. ERTL  
Mag. J. FISCHERLEHNER  
MMag. Dr. K. H. HILBER, StB

Dr. M. HÖCHER, RA  
Univ.-Prof. Dr. M. HOLOUBEK  
Dr. St. KOCK, RA  
Univ.-Prof. Dr. M. LANG  
Dr. E. PRIMOSCH  
Dr. Th. RABL, RA  
Mag. B. RENNER, Richter  
Dr. R. SCHANDA, RA  
Univ.-Prof. Dr. F. SCHRANK  
Univ.-Prof. Dr. H. SCHUMACHER, RA  
Univ.-Doz. Dr. St. SCHWARZER  
Dr. A. SPITZL  
Dr. B. TONNINGER, RA  
Dr. W. URBANTSCHITSCH  
Univ.-Prof. Dr. M. WINDISCH-GRAETZ  
Dr. M. WÖLLER, RA  
Mag. Dr. H. WOLLMANN, LL. M., RA  
Univ.-Prof. Dr. B. ZÖCHLING-JUD

**GLÜCKSSPIEL/LOOTBOXEN**

Rückforderung von Spielverlusten bei Geschäftsunfähigkeit Wolfgang Zankl	392
Lootboxen: Glücksspiel in Computerspielen? Thomas Rainer Schmitt / Erik Steiner	395
Glücksspielgesetz-Novelle 2019: Bedarf zur Regulierung von Lootboxen? Alexander Legat / Günther Leissler	400

**EDITORIAL**

Kündigung eines Untervermieters wegen Untervermietung – § 30 Abs 2 Z 4 Fall 2 MRG – Erstattung der Bereicherung aus der Untervermietung – § 1041 ABGB Georg Wilhelm	389
Impressum	U3

**ZIVIL- UND UNTERNEHMENSRECHT**

Die Verzugs pauschale auf dem Prüfstand des EuGH Sebastian Schwamberger	403	
Wenn man's kann ungefähr, ist's nicht schwer! – Zugleich Besprechung der Entscheidung des OGH 7 Ob 139/18 v Gunter Ertl	407	
Recht smart <sup>1:05</sup> : Tatort Internet – Für Weltpolizei oder Dorfgendarm? Thomas Rabl	410	
OGH 26. 9. 2018, 7 Ob 155/18 x	• Konvertierungsvereinbarung in Fremdwährungskreditvertrag	411
OGH 28. 2. 2018, 6 Ob 29/18 k	• Falsche Angaben des Maklers: Regress?	411
OGH 20. 12. 2018, 1 Ob 152/18 m	• Exposé persönlich übergeben – keine Zurechnung gem § 922 Abs 2 ABGB	412
OGH 26. 6. 2018, 10 Ob 47/18 m	• Das rote Ledersofa II – Aufklärungspflichten beim Kaufvertrag	412
OGH 25. 9. 2018, 4 Ob 24/18 k	• Umschuldung und Schadenersatz bei Fremdwährungskredit	412
OGH 17. 7. 2018, 1 Ob 30/18 w	• Sittenwidriges Beharren auf Vorleistungspflicht beim Werkvertrag	412
OGH 21. 9. 2018, 3 Ob 127/18 z	• Konventionalstrafe: Adäquanz der Schadensverursachung?	413
OGH 25. 9. 2018, 4 Ob 176/18 p	• Aufklärung über typisches Risiko eines Finanzprodukts	413
OGH 17. 7. 2018, 10 Ob 59/18 a	• Steuerberaterhaftung	413
OGH 26. 9. 2018, 7 Ob 26/18 a	• Beginn der Verjährungsfrist: Erkundigungsobliegenheit des Geschädigten?	413
OGH 21. 12. 2017, 6 Ob 204/17 v	• Löschungspflicht des Host-Providers	413
OGH 21. 3. 2018, 7 Ob 14/18 m	• Betriebshaftpflichtversicherung: Schaden durch undichten Baustromverteiler	413
OGH 31. 10. 2018, 7 Ob 139/18 v	• Betriebshaftpflichtversicherung: Vermittlung von Personalkrediten ohne Gewerbeberechtigung	416
OGH 24. 5. 2018, 7 Ob 66/18 h	• Vorvertraglichkeit in der Rechtsschutzversicherung	416
OGH 20. 6. 2018, 7 Ob 75/18 g	• Rechtsschutzversicherung des Baurisikos	417
OGH 20. 4. 2018, 7 Ob 116/17 k	• Transportrechtliche Verfalls- und Verjährungsbestimmungen und multimedialer Transport	418

**DISPUTE RESOLUTION**

Prague Rules vs IBA Rules: Konkurrenz, Ersatz oder Ergänzung? Alexander Petsche / Simon Kapferer	419	
OGH 17. 1. 2019, 5 Ob 250/18 b	• Verbesserung eines offensichtlichen Übermittlungsfehlers	422
OGH 29. 1. 2019, 4 Ob 213/18 d	• Revisibilität der Betragsfestsetzung nach § 273 ZPO	422
OGH 21. 8. 2018, 18 OCg 1/18 y	• Vorprüfungsverfahren bei Aufhebungsklagen gegen Schiedssprüche	422
OGH 18. 2. 2019, 18 OCg 2/19 x	• Aufhebungsklage gegen einen Nichtschiedsspruch	423
OGH 23. 1. 2019, 3 Ob 249/18 s	• Zur Fahrnisexekution auf im Ausland erworbenes Sicherungseigentum	424
OGH 26. 11. 2018, 8 Ob 128/18 h	• Anspruchsbescheinigung im Insolvenzeröffnungsverfahren	425
OGH 26. 2. 2019, 4 Ob 212/18 g	• Zuständigkeit am Erfüllungsort für Klagen gegen den Komplementär	425
OGH 20. 12. 2018, 4 Ob 195/18 g	• Zum Begriff der Niederlassung im europäischen Zuständigkeitsrecht	426
EuGH 28. 2. 2019, C-579/17	• Klage einer öffentlich-rechtlichen Urlaubskasse gegen einen ausländischen Arbeitgeber unterfällt der EuGVVO	426
EuGH 12. 2. 2019, C-630/17	• Nichtigkeit ex tunc eines Kreditvertrags und einer Hypothek (Thomas Jaeger)	426

## GESELLSCHAFTSRECHT

Die Konzernhaftung nach der DSGVO – Schein oder Sein? Christian Zoidl	428
Begutachtungsentwurf zur Aktionärsrechte-Richtlinie veröffentlicht Arno Zimmermann	431
OGH 26. 9. 2018, 6 Ob 117/18a	• GesbR: konkludente Gründung 432
OGH 27. 2. 2019, 6 Ob 29/19 m	• Rücktritt eines Vorstandsmitglieds aus wichtigem Grund 433
OGH 27. 2. 2019, 6 Ob 19/19 s	• Zum Ad-hoc-Antrag auf Sonderprüfung und zur positiven Feststellungsklage 435
OGH 24. 1. 2019, 6 Ob 4/19 k	• Zur Vertretung einer Privatstiftung bei nur zwei Vorstandsmitgliedern 436

## WETTBEWERBS- UND IMMATERIALGÜTERRECHT

Post-Sale-Verwendung einer fremden Marke – was ist erlaubt? Egon Engin-Deniz	437
OGH 29. 1. 2019, 4 Ob 150/18 i	• Zur Irreführung durch eine „Mogelpackung“ (Bernhard Tonninger) 441
VfGH 29. 11. 2018, G 296/2017	• 6%-Deckel für Speichermedienvergütung (SMV) verfassungswidrig (Adolf Zemann) 442
EuGH 14. 3. 2019, C-21/18	• Zweidimensionales dekoratives Zeichen hat keine „wertbestimmende Form“ – keine Rückwirkung der neuen Eintragungshindernisse auf „Altmarken“ (Axel Paul Ringelbann) 443



## ARBEITSRECHT

Verpflichtung freier Dienstnehmer zum Datengeheimnis? Lisa Fleißner	444
OGH 24. 10. 2018, 8 ObA 60/17 g	• Einseitige Änderung einer Vertragsschablone 448
OGH 28. 11. 2018, 9 ObA 103/18 i	• Anspruch auf Übermittlung von Arbeitszeitaufzeichnungen 449
OGH 30. 10. 2018, 9 ObA 16/18 w	• Kollektivvertragskollision bei Krankentransporten 451
OGH 26. 11. 2018, 8 ObA 66/18 s	• Der Behinderungsbegriff gem § 3 BEinstG 453

## STEUERRECHT

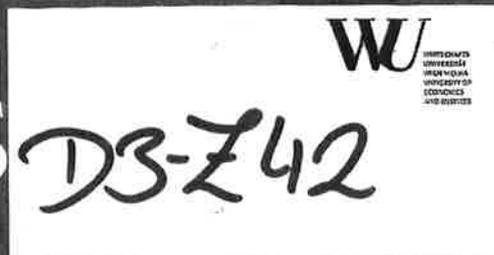
Zusammenfassende Meldung im Umsatzsteuerrecht und standesrechtliche Verschwiegenheitspflicht Jennifer Capelare / Günther Schaubig	454
BFH-Rechtsprechungübersicht (III) Desiree Auer / Benedikt Hörtenhuber / Andreas Langer / Matthias Mayer / Selina Siller / Christiane Zöhrer	457
BFG 28. 5. 2018, RV/5101333/2017	• Die grunderwerbsteuerliche Behandlung der bereits beendeten Lebensgemeinschaft (Dominik Rammelmüller) 462

## ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

Die Verschwiegenheitspflicht der RechtsanwältInnen im Spannungsverhältnis zu Melde- und Auskunftspflichten nach der RAO Oliver Völkel / Leyla Farahmandnia	465
Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofs Anna Veronika Groschedl / Melina Oswald / Laura Pavlidis / Erik Pinetz / Erich Schaffer / Thomas Ziniel	469

## EUROPA

Neues aus Europa Aktuelle Rechtsetzung und Entscheidungen der EU Ulrike Giera / Maximilian Hautzenberg / Markus-Florian Rummel	473
Goldene und blecherne Reisepässe Thomas Jaeger	475
Gleiches ist doch nicht gleich: Deutsches EEG 2012 keine Beihilfe! Thomas Rabl / Ljubica Mrvošević	480
Rechtsprechungübersicht Europäische Gerichte Agnes Balthasar-Wach	482



März 2019 / Heft 2, Seiten 57–104 (18. Jahrgang)



### Aufsätze

- 59 Zentrale Konzernfinanzierung und Verbot der Einlagenrückgewähr  
Markus Fellner / Friedrich Rüffler
- 69 Gesellschafterliche Informationsrechte vs nicht öffentlicher Charakter des WiEReG  
Bernhard Gonaus / Gerald Schmidberger

### Judikatur

- 75 Aufrechnungsmöglichkeiten des Gesellschafters gegen die Gesellschaft bei verbotener Einlagenrückgewähr (OGH)
- 76 Unvertretbarer Vertragsrücktritt der GmbH: Direkthaftung des Geschäftsführers gegenüber dem Vertragspartner der GmbH (OGH)
- 78 Sicherung eines Syndikatsvertrages mit einstweiliger Verfügung (OGH)

### Firmenbuch-Praxis

- 80 Antrag auf Löschung eines verstorbenen Geschäftsführers

### Angrenzendes Steuerrecht

- 82 Können nach dem WGG anerkannte Bauvereinigen das Unmittelbarkeitserfordernis des § 40 BAO erfüllen?  
Christoph Finsterer
- 88 Haftungsprovisionen: Keine Zinsen iSd § 11 Abs 1 Z 4 KStG 1988 (idF vor dem BudBG 2014) (BFG)
- 94 BFG zur Bauherreneigenschaft von Grundstückserwerbern – Baukosten als Teil der GrESt-Bemessungsgrundlage (BFG)

Herausgeber: Friedrich Rüffler, Lukas Fantur, Georg Kofler, Sebastian Bergmann

# INHALT

---

## EDITORIAL

- 57 Dauerthema Verbot der Einlagenrückgewähr

## AUFSÄTZE

- 59 Zentrale Konzernfinanzierung und Verbot der Einlagenrückgewähr  
Markus Fellner / Friedrich Rüffler
- 69 Gesellschafterliche Informationsrechte vs nicht öffentlicher Charakter des WiEReG  
Bernhard Gonaus / Gerald Schmidberger

## JUDIKATUR

- 75 Aufrechnungsmöglichkeiten des Gesellschafters gegen die Gesellschaft bei verbotener Einlagenrückgewähr  
OGH 21.11.2018, 6 Ob 180/18s
- 76 Unvertretbarer Vertragsrücktritt der GmbH: Direkthaftung des Geschäftsführers gegenüber dem Vertragspartner der GmbH  
OGH 27.11.2018, 4 Ob 222/18 b
- 78 Sicherung eines Syndikatsvertrages mit einstweiliger Verfügung  
OGH 21.11.2018, 6 Ob 194/18z

## FIRMENBUCH-PRAXIS

- 80 Antrag auf Löschung eines verstorbenen Geschäftsführers  
Wilhelm Birnbauer

## ANGRENZENDES STEUERRECHT

### AUFSÄTZE

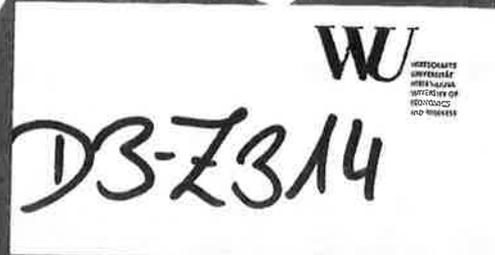
- 82 Können nach dem WGG anerkannte Bauvereinungen das Unmittelbarkeitserfordernis des § 40 BAO erfüllen?  
Christoph Finsterer

### JUDIKATUR

- 88 Haftungsprovisionen: Keine Zinsen iSd § 11 Abs 1 Z 4 KStG 1988 (idF vor dem BudBG 2014)  
BFG 11.12.2018, RV/7102973/2018 (Revision unzulässig)  
(Anmerkung von Bernhard Renner)
- 94 BFG zur Bauherreneigenschaft von Grundstückserwerbern – Baukosten als Teil der GrESt-Bemessungsgrundlage  
BFG 26.11.2018, RV/7102225/2015 (Revision nicht zugelassen)  
(Anmerkung von Valentin Bendlinger)

## SERVICETEIL

- 100 Rezensionen
- 102 Bücherliste
- 104 Autorensseiten
- U3 Impressum



Mietrecht  
Wesentliche Neuerungen für Studentenheime

Wohnungseigentumsrecht  
Zur konkludenten Umwidmung  
in Allgemeinflächen

Wohnungsgemeinnützigkeitsrecht  
Die Kaufpreisbildung einer  
„Miete mit Kaufoption“

Immobilienbesteuerung  
Umsatzsteuerbemessungsgrundlage  
für Richtwertmietzinse

Forum Immobilientreuhänder  
Zur eindeutigen Zuordnung des  
Zubehör-Wohnungseigentums



FACHZEITSCHRIFT FÜR  
NEUES MIET- UND  
WOHNRECHT  
23. JG. Heft 05, Mai 2019

Zitiervorschlag:  
immolex 2019, Seite  
immolex 2019/Nummer

HERAUSGEBER:  
Manz'sche Verlags- und  
Universitätsbuchhandlung GmbH

LEITENDE REDAKTEURE:  
ao. Univ.-Prof. Dr. H. BÖHM  
StB Mag. K. FUHRMANN  
Sen.-Präs. d. VwGH iR  
Dr. E. GALL  
HR d. VwGH Dr. F. PFIEL  
RA Dr. C. PRADER

SCHRIFTFÜHRUNG:  
RA Dr. H. RAINER

STÄNDIGE MITARBEITER:  
Ri Mag. F. IBY  
Ri Mag. M. EBERWEIN  
Ri Mag. J. KAINC  
Univ.-Prof. Dr. A. KLETEČKA  
Mag. C. KOTHBAUER  
Ri Mag. S. KULHANEK  
RA Dr. E. LINDINGER  
Dr. S. MALAINER  
RAA Dr. R. PESEK  
Hon.-Prof.  
Dr. J. STABENTHEINER  
Dr. A. STARIBACHER

## EDITORIAL

Novelle des WGG in Begutachtung  
Herbert Rainer  
Impressum

153

U3

## LEITSÄTZE

Nr. 29 – 35

156

## MIETRECHT

Wesentliche Neuerungen für Studentenheime

Das StudHG trat 1986 in Kraft und war nach über 30 Jahren nicht mehr zeitgemäß. Das ursprüngliche Charakteristikum von Studentenheimen, die Gemeinnützigkeit, verlor über die letzten Jahre an Bedeutung; zudem bestanden Lücken zum MRG, die geschlossen werden sollten. Der Artikel fasst die wesentlichen Änderungen zum StudHG, die mit 1. 9. 2019 in Kraft treten, für gemeinnützige und nicht-gemeinnützige Betreiber zusammen.

Klaus Pfeiffer

158

OGH 6. 11. 2018, 5 Ob 180/18 h • Zur Vermietung einer Wohnung mit veraltetem Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) (*Helmut Böhm*)

162

OGH 17. 1. 2019, 5 Ob 165/18 b • Passivlegitimation für den Entschädigungsanspruch des Mieters (*Sigrid Ráth*)

164

OGH 13. 12. 2018, 5 Ob 228/18 t • Zur Zulässigkeit der Pauschalverrechnung (*Wolfgang Ruckenbauer*)

166

## WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

OGH 13. 12. 2018, 5 Ob 219/18 v • Zur konkludenten Umwidmung in Allgemeinflächen (*Martin Stadlmann/Isabell Vollnhofer*)

167

OGH 13. 12. 2018, 5 Ob 169/18 s • Zum Änderungsrecht des Wohnungseigentümers (*Lukas Gottardis*)

168

OGH 13. 3. 2018, 5 Ob 8/18 i • Legitimation zur Ausschließungsklage (*Theresa Hauswurz*)

169

## WOHNUNGSGEMEINNÜTZIGKEITSRECHT

Die Kaufpreisbildung bei einer „Miete mit Kaufoption“ im Spannungsverhältnis bundesstaatlicher Kompetenzverteilungen

171

Landesregierungen sind einerseits Förderungsgeber im Rahmen der Wohnbauförderung, gleichzeitig üben diese aber auch die Aufsicht über die gemeinnützigen Bauvereinigungen iS des WGG aus. Für gemeinnützige Bauvereinigungen, die unter Inanspruchnahme dieser öffentlichen Mittel Bauvorhaben errichten, birgt dieses Spannungsfeld in der Praxis so manche unliebsame (unrechtmäßige?) Überraschung.

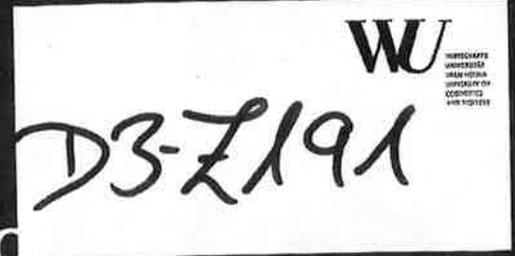
Daniel Köll

OGH 13. 12. 2018, 5 Ob 137/18 k • Zur Angemessenheit des Fixpreises (*Wilhelm Garzon*)

176

	<b>BAUTRÄGERRECHT</b>	
OGH 23. 1. 2019, 3 Ob 244/18f • Haftung eines Bauträgers, der das Bauwerk hergestellt hat ( <i>Daniel Richter</i> )		176
	<b>VERFAHRENSRECHT</b>	
Die Nebenintervention im Kündigungsverfahren Eike Lindinger		178
OGH 17. 1. 2019, 5 Ob 252/18x • Einbringen eines Rechtsmittels per Telefax ( <i>Eike Lindinger</i> )		179
	<b>IMMOBILIENBESTEUERUNG</b>	
<b>Umsatzsteuerbemessungsgrundlage für Richtwertmietzinse</b> Auf dem österreichischen Immobilienmarkt kommt es aufgrund der Altersstruktur vieler Objekte und der dafür geltenden Reglementierung des Mietzinses in vielen Fällen zu einem geringen Mietertrag. Ist dieses gesetzlich verrechenbare und somit tatsächlich vereinnahmte Mietentgelt als Bemessungsgrundlage für die Umsatzsteuer heranzuziehen? Hier werden die umsatzsteuerrechtlichen Grundlagen auf unionsrechtlicher sowie nationaler Ebene erörtert. Stefan Kalt / Veronika Seitweger		<b>180</b>
VwGH 13. 9. 2018, Ra 2016/15/0036 • Gesellschafter eines Personenvereinigungen kann uU durch Erbringung von Leistungen an die Gesellschaft Unternehmerstellung erlangen ( <i>Clemens Malainner/Andreas Staribacher</i> )		183
BFG 11. 1. 2018, RV/7102508/2012 • Vorzeitige Beendigung der Vermietung bei Einbringung der Vermietungsobjekte in eine Stiftung – Liebhaberei? ( <i>Karin Fuhrmann</i> )		185
	<b>FORUM IMMOBILIENTREUHÄNDER</b>	
Zur eindeutigen Zuordnung des Zubehör-Wohnungseigentums Christoph Kothbauer		188

www.manz.at/shop – der Webshop für Recht, Steuer, Wirtschaft  
Jetzt portofrei bestellen!

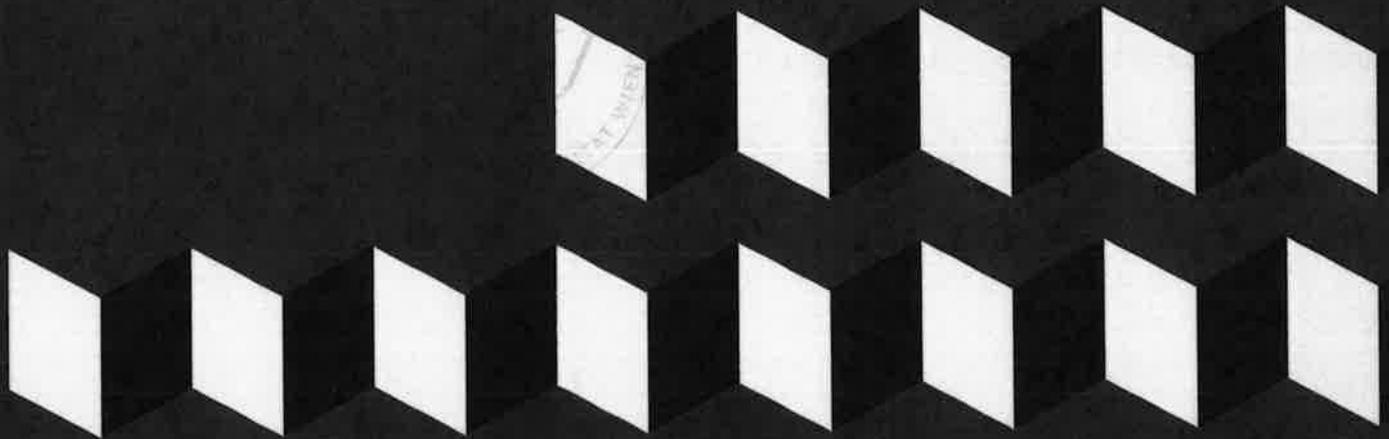


# Die Privatstiftung

Nationales und internationales Stiftungsrecht

Schriftleitung

Johannes Gasser, Georg Kodek, Daniel Varro, Johannes Zollner



14 | Beiträge

Beirat quo vadis?

Franz Hartlieb, Cattina Leitner und Johannes Zollner

24 |

Die Pfändbarkeit von Treugeberrechten eines FL Trust

Sebastian Auer

36 |

Die Auswirkungen der neuen Hinzurechnungsbesteuerung auf Privatstiftungen

Denisa Fuerea

40 | Rechtsprechung

Zur Reichweite des Verbots der Einlagenrückgewähr bei maßgeblichem Einfluss auf eine Privatstiftung

- Editorial . . . . . 1  
 Von Johannes Gasser, Georg E. Kodek, Daniel Varro und Johannes Zollner

## Beiträge

- Der fehlerhafte Beirat . . . . . 4  
 Die rechtssichere Ausgestaltung von Beiratsregelungen bereitet Verfassern von Stiftungserklärungen häufig Schwierigkeiten. Aus diesem Grund widmen sich der Beitrag sowie Folgebeiträge Fragen rund um Beiräte einer Privatstiftung. Im ersten Teil wird die bisherige Judikatur des OGH analysiert: Es wird versucht, anhand der in den einzelnen Entscheidungen herangezogenen Kriterien allgemeine Leitlinien für die Gestaltungsgrenzen von Beiräten zu geben. In einem zweiten Beitrag sollen die mannigfaltigen Rechtsfolgen eines aufsichtsratsähnlichen und den Vorstand unzulässig degradierenden Beirats untersucht werden; daran sollen sich schließlich rechtspolitische Überlegungen zum Phänomen des aufsichtsratsähnlichen und unzulässig degradierenden Beirats reihen.  
 Von Franz Hartlieb und Johannes Zollner
- Beirat quo vadis? . . . . . 14  
**Einfluss Familienangehöriger de lege ferenda**  
 Am PSG wird immer wieder kritisiert, dass Stifter und vor allem deren Angehörige nur wenig Einfluss auf die Geschehnisse der für die österr. Stiftungslandschaft so typischen Familienprivatstiftung nehmen können. Aus aktuellem Anlass sollen Überlegungen angestellt werden, welche Möglichkeiten es für den Gesetzgeber gäbe, den Einfluss der Begünstigten zu stärken, und wie dies das Handeln des Stiftungsvorstands beeinflussen könnte.  
 Von Franz Hartlieb, Cattina Leitner und Johannes Zollner
- Überblick über die höchstgerichtliche Judikatur in Stiftungssachen im Jahr 2018 . . . . . 18  
 Das PSG zeichnet sich durch eine geringe Regelungsdichte und einen weiten Raum für privatautonome Gestaltungsmöglichkeiten aus. In der Praxis auftretende Probleme lassen sich mit einem Blick auf das Gesetz nicht immer lösen. Der Judikatur des OGH kommt daher besondere Bedeutung bei der Fortentwicklung des Privatstiftungsrechts zu. Im Jahr 2018 hatte sich das Höchstgericht elfmal mit verschiedenen stiftungsspezifischen Rechtsfragen auseinanderzusetzen. Der Bogen der behandelten Themen ist weit gefächert: Er spannt sich von verschiedenen Fragen rund um das Änderungsrecht des Stifters über erbrechtliche Probleme des Ablebens des Stifters bis zur Behandlung des Abschlusses einer D&O-Versicherung durch den Stiftungsvorstand.  
 Von Christina Gruber und Franz Hartlieb
- Die Pfändbarkeit von Treugeberrechten eines FL Trust . . . . . 24  
**Im Spannungsfeld zwischen Gläubigerinteressen und wirksamer Asset Protection**  
 Die Frage der Pfändbarkeit von Stifterrechten an einer liechtensteinischen Stiftung ist seit Jahren ein „Hot Button Issue“ in der liechtensteinischen Rechtspraxis. Während ein Teil der Literatur die Pfändbarkeit unter Verweis auf die Höchstpersönlichkeit solcher Rechte ablehnt, gehen andere Autoren – und, wenn auch wohl nicht in stRsp, auch der FL OGH – von deren Pfändbarkeit aus. Zuletzt hat sich der FL OGH in seiner Entscheidung vom 7. 9. 2018 zur Frage der Pfändbarkeit von Treugeberrechten eines liechtensteinischen Trusts geäußert. Dies mit durchaus fragwürdigen Argumenten.  
 Von Sebastian Auer
- Zuwendung einer Beteiligung an eine Privatstiftung unter Vorbehalt des Fruchtgenusses in Ertrag- und Stiftungseingangssteuer . . . . . 28  
 Die Übertragung von Wirtschaftsgütern unter Vorbehalt des Fruchtgenusses ist ein gängiges Werkzeug zur vorweggenommenen Erbfolge und Regelung der Vermögensnachfolge. Vor allem iZm Widmungen an Privatstiftungen ergeben sich hieraus mehrere Fragestellungen, die bereits die Finanzgerichtsbarkeit beschäftigen. Der Beitrag stellt die Auswirkungen von Zuwendungen an Privatstiftungen unter Vorbehalt des Fruchtgenussrechts in Stiftungseingangs- und Ertragsteuerrecht am Beispiel einer Beteiligung dar.  
 Von Paul Brezina, Andreas Kampitsch und Patrick Leyrer
- Die Auswirkungen der neuen Hinzurechnungsbesteuerung auf Privatstiftungen . . . . . 36  
 Erzielt eine niedrigbesteuerte Tochtergesellschaft einer Privatstiftung Passiveinkünfte, sind diese im Rahmen der Hinzurechnungsbesteuerung nach der VO – Passiveinkünfte niedrigbesteuerten Körperschaften auf Ebene der Privatstiftung als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu erfassen. Würde hingegen die Privatstiftung diese Einkünfte direkt erzielen, wären diese als außerbetriebliche Einkünfte zu qualifizieren. Die Gesetzmäßigkeit dieser Verordnungsregelung erscheint daher fragwürdig.  
 Von Denisa Fuerea

## Rechtsprechung

### Stiftungsrecht Österreich

- Zur Reichweite des Verbots der Einlagenrückgewähr bei maßgeblichem Einfluss auf eine Privatstiftung . . . . . 40  
OGH 20. 12. 2018, 6 Ob 195/18 x
- Zur Vertretung der Vorstiftung im Fall des Todes eines Mitglieds des Stiftungsvorstands . . . . . 43  
OGH 24. 1. 2019, 6 Ob 4/19 k

### Stiftungsrecht Liechtenstein

- Rechtswirksame Abberufung als Anwartschaftsberechtigter begründet keine Antragslegitimation nach Art 552 § 29 PGR. . . . . 44  
StGH 1. 10. 2018, 2018/20, 2018/21
- Beantragung von aufsichtsrechtlichen Maßnahmen durch „entfernte“ Anwartschaftsberechtigte . . . . . 46  
StGH 27. 3. 2017, 2016/92, 2016/93

## Stiftungsradar

- Stiftungsradar . . . . . 48  
Von Florian Dollenz, Christina Gruber und Patrick Knesl

## Forum

- Firmenbuch-Gesellschaften-H@y-Statistik 2019 . . . . . 51  
Im Firmenbuch eingetragene Gesellschaften zwischen 2007 und 2018  
Von Gerwin Haybäck

## Standards

- Impressum . . . . . 1



**simpleX Doks**  
Gesellschaftsrecht. Einfach. Effizient.

Jetzt  
1 Monat  
**kostenlos!**  
+43-1-53161-655

Firmenbuch-Anträge genial einfach

simpleX Doks ist eine Beteiligung von **MANZ**

**WM****WERTPAPIER-  
MITTEILUNGEN****Zeitschrift  
für Wirtschafts-  
und Bankrecht****17**27. April 2019  
73. Jahrgang  
Seiten 757-804**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt  
Dr. Christopher Kienle,  
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Lange,  
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,  
PotsdamRechtsanwalt  
Dr. Helmut Merkel,  
Frankfurt a. M.Arne Wittig,  
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt  
Thorsten Höche,  
BerlinRechtsanwältin  
Dr. Anna Heidelberg,  
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.  
Klaus J. Hopt,  
HamburgRichter am BGH  
Dr. Hans-Ulrich Joeres,  
KarlsruheRichterin am BGH  
Ilse Lohmann,  
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,  
Mainz**WERTPAPIER-  
MITTEILUNGEN  
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.

**AUS DEM INHALT:**

Seite 757

Univ.-Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Tübingen  
Vorfälligkeitsentschädigung bei der vorzeitigen Ablösung  
von Immobilier-Verbraucherdarlehen auf dem Prüfstand des  
deutschen Schuld- und des Unionsrechts  
– Eine Standortbestimmung unter besonderer Berücksichti-  
gung der Zinsmargenposition –  
– Teil II –

Seite 765

Dr. Herbert Lechner, Vorsitzender Richter am OLG, München  
Die Ausübung von Gestaltungsrechten im Berufungsverfahren  
– eine „Einwendung der dritten Art“?  
– Zugleich Besprechung von BGH WM 2018, 2196 –

Seite 770

EuGH, 17.1.2019 – Rs. C-639/17  
Zur Auslegung des Begriffs „Zahlungs- und Übertragungsauftrag“ im Sinne der Richtlinie 98/26/EG

Seite 772

EuGH, 14.3.2019 – Rs. C-118/17  
U.a. zur Auslegung von Art. 6 Abs. 1 der Richtlinie 93/13/EWG  
über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen und  
Ersetzung einer für nichtig erklärten missbräuchlichen Klausel  
durch eine Rechtsvorschrift

Seite 777

BGH, 20.3.2019 – VIII ZR 88/18  
Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen eine Bank nicht  
als bloße Zahlstelle, sondern als Nichtberechtigte im Sinne  
des § 816 Abs. 2 BGB auf Herausgabe des Geleisteten in Be-  
tracht kommt, wenn eine unter verlängertem Eigentumsvor-  
behalt verkaufte Photovoltaikanlage vom Eigentumsvorbe-  
haltskäufer weiterveräußert und die hieraus diesem zuste-  
hende Kaufpreisforderung (ein zweites Mal) an seine kredit-  
gebende Bank abgetreten wird

Seite 779

BFH, 20.11.2018 – VIII R 37/15  
Zur Anerkennung von Verlusten aus Knock-out-Zertifikaten

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

- Univ.-Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Tübingen  
Vorfalligkeitsentschädigung bei der vorzeitigen Ablösung von Immobilien-Verbraucherdarlehen auf dem Prüfstand des deutschen Schuld- und des Unionsrechts  
– Eine Standortbestimmung unter besonderer Berücksichtigung der Zinsmargenposition –  
– Teil II – 757
- Dr. Herbert Lechner, Vorsitzender Richter am OLG, München  
Die Ausübung von Gestaltungsrechten im Berufungsverfahren – eine „Einwendung der dritten Art“?  
– Zugleich Besprechung von BGH WM 2018, 2196 – 765

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- |                   |            |                |  |     |
|-------------------|------------|----------------|--|-----|
| EuGH              | 17.1.2019  | Rs. C-639/17*  | Zur Auslegung des Begriffs „Zahlungs- und Übertragungsauftrag“ im Sinne der Richtlinie 98/26/EG  | 770 |
| EuGH              | 14.3.2019  | Rs. C-118/17*  | U.a. zur Auslegung von Art. 6 Abs. 1 der Richtlinie 93/13/EWG über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen und Ersetzung einer für nichtig erklärten missbräuchlichen Klausel durch eine Rechtsvorschrift   | 772 |
| Bundesgerichtshof | 20.3.2019  | VIII ZR 88/18* | Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen eine Bank nicht als bloße Zahlstelle, sondern als Nichtberechtigter im Sinne des § 816 Abs. 2 BGB auf Herausgabe des Geleisteten in Betracht kommt, wenn eine unter verlängertem Eigentumsvorbehalt verkaufte Photovoltaikanlage vom Eigentumsvorbehaltskäufer weiterveräußert und die hieraus diesem zustehende Kaufpreisforderung (ein zweites Mal) an seine kreditgebende Bank abgetreten wird | 777 |
| Bundesfinanzhof   | 20.11.2018 | VIII R 37/15*  | Zur Anerkennung von Verlusten aus Knock-out-Zertifikaten   | 779 |
| LG Nürnberg-Fürth | 12.2.2019  | 7 O 1409/17*   | Zur Wirksamkeit einer Preisklausel in AGB einer Bank für Postsperre (Neuanlagen)   | 782 |

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- |                   |            |              |  |     |
|-------------------|------------|--------------|--|-----|
| Bundesgerichtshof | 12.7.2018  | I ZR 152/17* | Zur Frage, inwieweit einen Makler die Pflicht trifft, steuerrechtliche Fragen zu prüfen oder auf mögliche steuerrechtliche Folgen des vermittelten Geschäfts hinzuweisen (hier: Hinweis auf Einkommensteuerverpflichtung für einen innerhalb von zehn Jahren nach Erwerb des Anwesens bei seiner Veräußerung erzielten Gewinn)   | 784 |
| Bundesgerichtshof | 25.10.2018 | IX ZR 168/17 | Zur Frage, wann die Verjährung des Regressanspruchs gegen den Steuerberater beginnt, wenn dieser die vom Finanzamt vertretene Rechtsansicht als unrichtig bezeichnet und zu einem Rechtsmittel geraten hat; Zurechnung der Kenntnis oder grob fahrlässigen Unkenntnis des Rechtsanwalts, den der Mandant mit der Durchsetzung des Regressanspruchs gegen einen früheren Berater beauftragt hat | 787 |

Bundesgerichtshof 6.12.2018 IX ZR 176/16 Zur Pflichtwidrigkeit des steuerlichen Beraters, der den Mandanten zu einem Vertragsschluss mit einem Dritten veranlasst, ohne zu offenbaren, dass für ihn wirtschaftliche Vorteile mit einem solchen Vertragsschluss verbunden sind; zur Beweislast des Mandanten; zur Schadensberechnung, wenn der Mandant mehrere Anlagen tätigt 789

#### Wettbewerbsrecht

Bundesgerichtshof 13.12.2018 I ZR 3/16\* Zur Unzulässigkeit der Mietwagen-App „UBER Black“; Bestimmungen des § 49 Abs. 4 Satz 2 und 5 PBefG über die Ausführung von Beförderungsaufträgen durch Mietwagen Marktverhaltensregelungen im Sinne des § 3a UWG; zur Einordnung des mittels einer Smartphone-Applikation erbrachten Vermittlungsdienstes als Verkehrsdienstleistung 794

#### Sonstiges

Bundesgerichtshof 21.2.2019 III ZR 115/18 Für die Zustellung einer im Beschlusswege erwirkten einstweiligen Verfügung seit dem 1.7.2014 die Übermittlung einer vom Gericht beglaubigten Abschrift des Eilrechtstitels ausreichend; bei falscher Bewirkung der Zustellung durch Zustellungsbeamten Amtspflichtverletzung, die von einer Heilung des Zustellungsmangels nach § 189 ZPO nicht berührt wird 801

#### Bücherschau

Eberhard Braun German Insolvency Code – Insolvenzordnung, 2. Aufl. 804  
 Rezensent: Univ.-Prof. Dr. Andreas Piekenbrock, Heidelberg



## 15. Immobilien tag der Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung



11.09.2019 Informationen: Tel. +49 69 2732 553

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem \* gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chfesyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwalt Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mülberr, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Ralf Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co. KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens. Hinweise für Autoren unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

### WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

**WM****WERTPAPIER-  
MITTEILUNGEN****Zeitschrift  
für Wirtschafts-  
und Bankrecht****16**20. April 2019  
73. Jahrgang  
Seiten 709-756**WU**  
WIRTSCHAFTS  
UNIVERSITÄT  
WIEN VIENNA  
UNIVERSITY OF  
ECONOMICS  
AND BUSINESS**D3-Z187****Redaktion:**Rechtsanwalt  
Dr. Christopher Kienle,  
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Lange,  
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,  
PotsdamRechtsanwalt  
Dr. Helmut Merkel,  
Frankfurt a. M.Arne Wittig,  
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt  
Thorsten Höche,  
BerlinRechtsanwältin  
Dr. Anna Heidelberg,  
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.  
Klaus J. Hopt,  
HamburgRichter am BGH  
Dr. Hans-Ulrich Joeres,  
KarlsruheRichterin am BGH  
Ilse Lohmann,  
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,  
Mainz**AUS DEM INHALT:**

Seite 709

Univ.-Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Tübingen  
Vorfälligkeitsentschädigung bei der vorzeitigen Ablösung  
von Immobilier-Verbraucherdarlehen auf dem Prüfstand des  
deutschen Schuld- und des Unionsrechts  
– Eine Standortbestimmung unter besonderer Berücksichti-  
gung der Zinsmargenposition –  
– Teil I –

Seite 717

Rechtsanwalt Dr. Ulrich Soltész und  
wiss. Mitarbeiterin Jana Vorsich, Brüssel  
Entwicklung der EU-Rechtsprechung zu den Nichtigkeitsfol-  
gen bei EU-beihilferechtswidrigen Staatsgarantien

Seite 720

BGH, 27.3.2019 – IV ZR 132/18  
Zum notwendigen Umfang der Belehrung über das Wider-  
rufsrecht des Versicherungsnehmers gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1  
Nr. 2 VVG; keine Pflicht zur Belehrung über die Rechtsfolgen  
einer unrichtigen Belehrung

Seite 721

BGH, 26.3.2019 – XI ZR 372/18  
Eintritt des Schadensersatzanspruchs wegen fehlerhafter An-  
lageberatung mit Abschluss des empfohlenen Beteiligungs-  
vertrages; zur Frage, wie der Kunde eine Widerrufsbelehr-  
ung, die erteilt wird, obwohl ein gesetzliches Widerrufsrecht  
nicht besteht, zu verstehen hat

Seite 728

BGH, 10.1.2019 – IX ZR 89/18  
Verstoß des Rechtsanwalts gegen das Verbot der Vertretung  
widerstreitender Interessen bei Vertretung mehrerer Gesamt-  
schuldner, wenn nach den konkreten Umständen des Falles  
ein Interessenkonflikt tatsächlich auftritt; kein Bereiche-  
rungsanspruch des Anwalts, wenn der Anwaltsvertrag  
wegen Verstoßes gegen das Verbot, widerstreitende Interes-  
sen zu vertreten, nichtig ist und der Anwalt vorsätzlich gegen  
das Verbot verstoßen oder sich der Einsicht in das Verbots-  
widrige seines Handelns leichtfertig verschlossen hatWERTPAPIER-  
MITTEILUNGEN  
TEIL IV

## Inhaltsverzeichnis

### Beiträge

Univ.-Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M. (London), Tübingen

Vorfälligkeitsentschädigung bei der vorzeitigen Ablösung von Immobilier-Verbraucherdarlehen auf dem Prüfstand des deutschen Schuld- und des Unionsrechts

– Eine Standortbestimmung unter besonderer Berücksichtigung der Zinsmargenposition –  
– Teil I –

709

Rechtsanwalt Dr. Ulrich Soltész und wiss. Mitarbeiterin Jana Vorsich, Brüssel

Entwicklung der EU-Rechtsprechung zu den Nichtigkeitsfolgen bei EU-beihilferechtswidrigen Staatsgarantien

717

### Rechtsprechung

#### Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- |                   |           |               |  |     |
|-------------------|-----------|---------------|--|-----|
| Bundesgerichtshof | 27.3.2019 | IV ZR 132/18  | Zum notwendigen Umfang der Belehrung über das Widerrufsrecht des Versicherungsnehmers gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 VVG; keine Pflicht zur Belehrung über die Rechtsfolgen einer unrichtigen Belehrung   | 720 |
| Bundesgerichtshof | 26.3.2019 | XI ZR 372/18* | Eintritt des Schadensersatzanspruchs wegen fehlerhafter Anlageberatung mit Abschluss des empfohlenen Beteiligungsvertrages; zur Frage, wie der Kunde eine Widerrufsbelehrung, die erteilt wird, obwohl ein gesetzliches Widerrufsrecht nicht besteht, zu verstehen hat | 721 |

#### Bürgerliches Recht und Handelsrecht

- |                   |            |              |  |     |
|-------------------|------------|--------------|--|-----|
| Bundesgerichtshof | 31.1.2019  | III ZB 88/18 | Zum Verschulden des Prozessbevollmächtigten einer Partei, der aufgrund der bereits auf dem Originalschriftenatz kaum sichtbaren (blassen) Unterschrift damit rechnen muss, dass diese möglicherweise nicht auf die Telekopie übertragen werden wird und dadurch eine Frist im Sinne des § 233 Satz 1 ZPO versäumt wird   | 723 |
| Bundesgerichtshof | 13.12.2018 | IX ZR 216/17 | Zur Verpflichtung eines zum Pflichtverteidiger bestellten Anwalts, vor Abschluss einer Vergütungsvereinbarung den Mandanten darauf hinzuweisen, dass er auch ohne Honorarvereinbarung zu weiterer Verteidigung verpflichtet ist  | 725 |
| Bundesgerichtshof | 10.1.2019  | IX ZR 89/18* | Verstoß des Rechtsanwalts gegen das Verbot der Vertretung widerstreitender Interessen bei Vertretung mehrerer Gesamtschuldner, wenn nach den konkreten Umständen des Falles ein Interessenkonflikt tatsächlich auftritt; kein Bereicherungsanspruch des Anwalts, wenn der Anwaltsvertrag wegen Verstoßes gegen das Verbot, widerstreitende Interessen zu vertreten, nichtig ist und der Anwalt vorsätzlich gegen das Verbot verstoßen oder sich der Einsicht in das Verbotswidrige seines Handelns leichtfertig verschlossen hat | 728 |
| Bundesgerichtshof | 7.2.2019   | IX ZR 5/18   | Zur Befugnis des Abwicklers, das Eigentum an den Handakten des früheren Rechtsanwalts auf dessen Mandanten zu übertragen   | 732 |
| Bundesgerichtshof | 14.2.2019  | IX ZR 181/17 | Zur Frage, inwieweit sich ein Rechtsanwalt auf Angaben seines Mandanten über den Zeitpunkt des Zugangs eines Kündigungsschreibens verlassen darf   | 736 |
| Bundesgerichtshof | 7.3.2019   | IX ZR 143/18 | Zur Verpflichtung des Rechtsanwalts, nicht verbrauchte Vorschüsse nach Kündigung des Mandats an den Mandanten zurückzuzahlen; keine Rückzahlungsverpflichtung allein deshalb, weil der Anwalt keine den gesetzlichen Anforderungen genügende Rechnung erstellt hat   | 738 |

Bundesgerichtshof 7.3.2019 IX ZR 221/18 Veranlassung der Kündigung des Dienstverhältnisses durch vertragswidriges Verhalten nur dann, wenn ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen diesem und der Kündigung besteht; keine Pflichtwidrigkeit des Anwalts aufgrund fehlerhafter Vorarbeiten, wenn diese noch zu keinem Arbeitsergebnis geführt haben 740

### Sonstiges

Bundesgerichtshof 15.10.2018 AnwZ (Brgf) 20/18 Zu den Voraussetzungen der Zulassung als Syndikusrechtsanwalt bei einem Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst; Zulassung eines internen Datenschutzbeauftragten als Syndikusrechtsanwalt nach Maßgabe der Umstände des Einzelfalls 744

### Bücherschau

Volker Römermann (Hrsg.) Münchener Anwaltshandbuch GmbH-Recht, 4. Aufl. 754  
 Rezensent: Rechtsanwalt Dr. Christoph Tamcke, Frankfurt a. M.

Chris Thomale Der gespaltene Emittent 755  
 Rezensentin: Rechtsanwältin Dr. Margarita Kontogeorgou, LL.M. (Freiburg), Athen

Die mit **◆** gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem \* gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Rechtsanwalt Dr. Christopher Kienle, Frankfurt am Main; Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Essen; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Rechtsanwalt Thorsten Höche, Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Rechtsanwältin Dr. Anna Heidelbach, Leiterin der Rechtsabteilung der DZ-Bank AG, Frankfurt a. M.; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mull. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht a.D., Hamburg; Dr. Hans-Ulrich Joeres, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Ilse Lohmann, Richterin am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

Verlag: Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co, KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Axel Harms, Torsten Ulrich, Dr. Jens Zinke

Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.de; Lektorat: Heike Back (0 69) 27 32-172, E-Mail: H.Back@wmrecht.com;

Sekretariat: Sylvia Mahler (0 69) 27 32-188, E-Mail: s.mahler@wmrecht.de

Anzeigen: Rafi Becker (0 69) 27 32-553, E-Mail: r.becker@wmrecht.de; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: mt druck Walter Thiele GmbH & Co, KG, Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (0 61 02) 30 77 0.

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 96,90 (einschl. 7 % MwSt. € 6,33) + € 7,45 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,49 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 9,10 Versandkostenzuschlag. Für Mitglieder der ARGE Bank- und Kapitalmarktrecht gibt es für die Dauer des Fachanwaltslehrgangs einen Rabatt von 50 % auf den Abonnementpreis.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2019 Herausbergemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberrecht besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Manuskripte:** Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter [www.wertpapiermitteilungen.de](http://www.wertpapiermitteilungen.de)

## WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

DB-Z 218

## HERAUSGEBER

Prof. Dr. Holger Fleischer  
Dr. Christoph E. Hauschka  
Prof. Dr. Thomas Klindt  
Dr. Tobias Larisch  
Dr. Thomas Lösler  
Dr. Klaus Moosmayer  
Meinhard Remberg  
Prof. Dr. Volker Rieble  
Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider  
Dr. Sven Thomas  
Michael Volz

## BEITRÄGE

- 101** *C. Herresthal*, Compliance im Bankvertragsrecht: Die Pflichten der Geschäftsleitung bei unwirksamen Bankentgelten
- 112** *J. Ritz*, Zur Vereinbarkeit von business judgment rule und stimmrechtslose Aktie
- 118** *M. Reischl*, Der Korruptionsvorwurf im Zivilprozess gegen einen Geschäftspartner
- 123** *J. Baier*, Kriminalpolitische Herausforderungen durch Bitcoin und andere Kryptowährungen – Teil 1
- 129** *S. Menner/K. Bexa*, Praktische Vorgehensweise bei der Einführung eines Tax Compliance Management Systems im Unternehmen
- 135** *P. Haellmigk*, Das Konzept der US-Re-Exportkontrolle – Eine systematische Erläuterung im Lichte des aktuellen US-Iran-Embargos
- 139** *M. Rieder/T. Güngör*, Aktuelle Entwicklungen in den USA

## BEST PRACTICE

- 143** *U. Desimoni/S. Mai*, Siemens' neuer Verhaltenskodex – Erstellung und Implementierung
- 145** *L. Bendrich*, Compliance-Dialoge zur Risikoerhebung

## RECHTSPRECHUNG

- 147** *LAG Schleswig-Holstein v. 21.3.2018 – 3 Sa 398/17*, Verdachtskündigung & Anhörungsfrist (m. Anm. Stück)



C.H. BECK

In Kooperation mit



Deutsches Institut für Compliance

Verlag  
Franz Vahlen

M650201903

---

# CCZ-Inhaltsverzeichnis 3/2019

---

## III EDITORIAL

### BEITRÄGE

- 101** *Prof. Dr. Carsten Herresthal, Compliance im Bankvertragsrecht: Die Pflichten der Geschäftsleitung bei unwirksamen Bankentgelten*
- 112** *Julius-Vincent Ritz, Zur Vereinbarkeit von business judgment rule und stimmrechtslose Aktie*
- 118** *Dr. Marcus Reischl, Der Korruptionsvorwurf im Zivilprozess gegen einen Geschäftspartner*
- 123** *Johannes Baier, Kriminalpolitische Herausforderungen durch Bitcoin und andere Kryptowährungen – Teil 1*
- 129** *Dr. Stefan Menner/Dr. Kristina Bexa, Praktische Vorgehensweise bei der Einführung eines Tax Compliance Management Systems im Unternehmen*
- 135** *Prof. Dr. Philip Haellmigk, Das Konzept der US-Re-Exportkontrolle – Eine systematische Erläuterung im Lichte des aktuellen US-Iran-Embargos*
- 139** *Dr. Markus Rieder/Tarik Güngör, Aktuelle Entwicklungen in den USA*

### BEST PRACTICE

- 143** *Dr. Ulrike Desimoni/Sigrid Mai, Siemens' neuer Verhaltenskodex – Erstellung und Implementierung*
- 145** *Liane Bendrich, Compliance-Dialoge zur Risikoerhebung*



### RECHTSPRECHUNG

- 147** *LAG Schleswig-Holstein, 21.3.2018 – 3 Sa 398/17, Verdachtskündigung & Anhörungsfrist (m. Anm. Stück)*

## IV IMPRESSUM

## VI AKTUELLES

D3-Z313

# der gemein haushalt

**4** Fachzeitschrift  
für das kommunale Haushalts- und Wirtschaftsrecht,  
**2019** das Kassen-, Rechnungs- und Prüfungswesen sowie  
das gesamte kommunale Abgabenrecht

120. Jahrgang

## Inhalt

### Aufsätze

- Prof. Dr. Jens Boysen-Hogrefe**, stellv. Leiter des Prognosezentrums am IfW Kiel  
und  
**Carla Krolage**, Volkswirtin, ifo Institut  
Grundsteuerreform: Die Zeit läuft – tragfähige Lösung gesucht ..... 73
- Prof. Dr. Dirk Löhr**, Steuerberater und Professor an der Hochschule Trier  
und  
**Dr. Ulrich Kriese**, Sprecher für Bau- und Siedlungspolitik beim NABU  
Grundsteuer: Reform oder mutloses „Weiter so“? ..... 76
- Dr. André Jethon**, Fachbereichsleiter Finanzen beim Kreis Recklinghausen  
Der NKF-Haushalt nach Inkrafttreten der neuen KomHVO NRW: Leistungsteuerung ade? ... 82
- Prof. Dr. Heinz-Dieter Hardes**, em. Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität  
Trier  
Vergleich der kommunalen Beschäftigung in ausgewählten Städten in Rheinland-Pfalz ... 90
- Aus der Rechtsprechung** ..... 93